



# REGATTA



Vereinszeitschrift des Ruderverein Emscher  
Wanne-Eickel – Herten e.V.  
Am Westhafen 27, 44653 Herne  
www.rvemscher.de

**RVE-Trainerbüro:**

Tel./Fax (02325) 741 31  
**Trainer Jochen Wittor:**  
Mobil (0173) 532 32 46  
e-Mail: rve-j.wittor@t-online.de

**Bootshaus-Gastronomie:**

Tel. (02325) 7 16 38  
Mobil (0172) 9 22 60 48

**Bankverbindung:**

Herner Sparkasse  
Konto-Nr. 1 019 009  
BLZ 432 500 30

**1. Vorsitzender:**

Prof. Dr. Hans-Peter Noll  
Die. (0201) 3 78 18 00  
e-Mail: hans-peter.noll@rag-montan-  
immobilien.de

**2. Vorsitzender:**

Dr. Jochen Siering  
pr. (02361) 6 28 04  
die. (02361) 3 6051

**3. Vorsitzender:**

Dipl.-Ing. Bernd Heidicker  
Mobil (0170) 9 690 616  
e-Mail: heidicker@mac.com

**Schatzmeister:**

Bernd Winkelmann  
pr. (02325) 3 60 15  
e-Mail: bwinkelmann5@aol.com

**Geschäftsführer:**

Stefan Kruse  
die. (02325) 6376-210  
e-Mail: kruse@ib-wesemann.de

**Redaktion:**

Friedhelm Unger  
privat: 02325/79 42 90  
e-Mail: unger-friedhelm@t-online.de

Grußwort .....	5
3. Herner Rudertag	
– Damit das nicht untergeht .....	7
– Ein perfekter Tag.....	9
– Erfahrungen rund um den 3. Herner Rudertag .....	13
– Wie aus einem „Paddel“ ein „Skull“ wird.....	17
Annina Ruppel – unsere Olympionikin ...	21
Asien im Crashkurs .....	25
Ausblick 2009.....	29
Speyer am Rhein schlägt Herne am Rhein-Herne-Kanal .....	37
Trakai ... alles bestens ... abgesehen vom i-Tüpfelchen.....	39
Raus aus dem Stress und rein ins Boot. ...	44
Operation „Muckibude“ .....	47
Der RVE zu Besuch bei der Emscher-Genossenschaft .....	50
No smoking .....	51
Der RVE-Bootsmeister .....	53
Wir laden herzlich ein.....	55
Termine für unsere Sportlerinnen und Sportler.....	57
Besondere Geburtstage 2009.....	59
Unsere Vereinsjubilare.....	59
Herzlich willkommen beim RVE.....	60
Die Vereinsfamilie trauert.....	61
Danke .....	63
Inserentenverzeichnis .....	66

**Layout und** Blömeke  
**Gesamtherstellung:** Herne

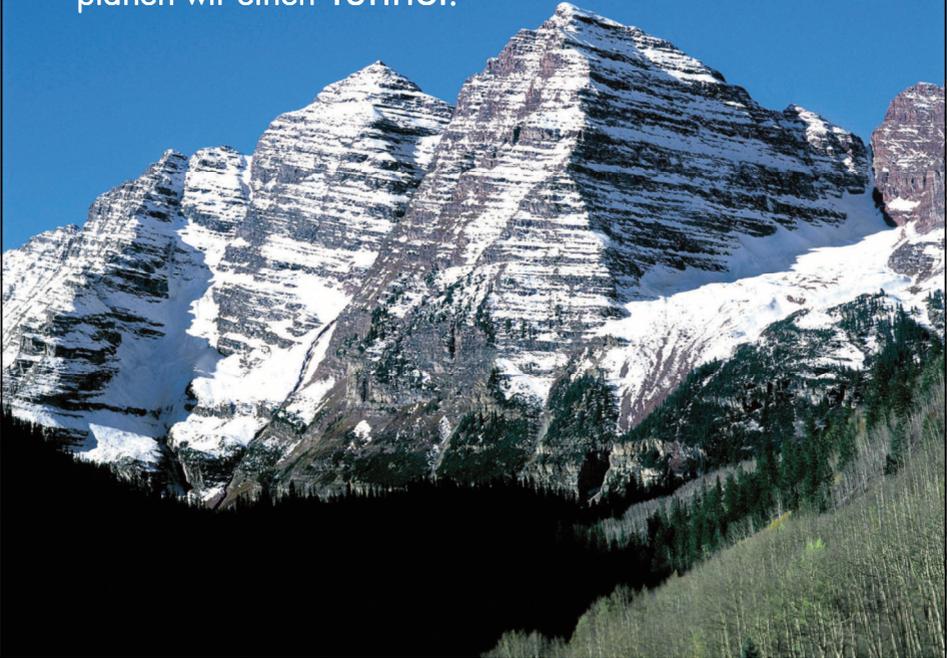
**Auflage:** 500

Dezember 2008





Damit Sie nur Berge sehen,  
planen wir einen Tunnel.



## Ingenieurdienstleistungen nach Maß.

Sie suchen das richtige Ingenieurbüro für Ihre speziellen Aufgaben in den Bereichen Planung, Vermessung und Bauleitung? Dann sprechen Sie uns an! Unsere Teams planen, konstruieren und organisieren Projekte präzise und in jeder Größenordnung.

Dr.-Ing. Wesemann Ges.  
für Ingenieurgeodäsie mbH  
Bobenfeld 1 · D-44652 Herne

Telefon: +49 2325 6376-0  
Telefax: +49 2325 6376-100  
Internet: [www.ib-wesemann.de](http://www.ib-wesemann.de)



## Grußwort 1. Vorsitzender



VORSITZENDER PROF. DR. HANS-PETER NOLL

*Liebe Ruderkameraden und -kameradinnen und Freunde des RVE,*

*vor Ihnen liegt die neue „Regatta“, fast hinter uns ein spannendes und ereignisreiches Jahr 2008 und vor uns ein hoffentlich ebenso ereignis- und erfolgreiches Ruderjahr 2009. „Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück“, sagte einst der chinesische Denker Laozi. Und das zeigt auch wieder dieses Jahr: sich auf Erreichtes und sein Wissen auszuruhen, verstärkt vordergründig zwar erst einmal die eigene Bequemlichkeit und das Wohlgefühl, führt dann aber unweigerlich zu Stillstand, Unkenntnis neuer Dinge und damit zu langfristigem Unbehagen.*

*Am Ende eines Jahres nutzen wir gerne die letzten Tage, um von der eigenen Hektik und Betriebsamkeit des Alltags abzukehren, in-nezuhalten, durchzuatmen, abzuschalten und uns zu besinnen. Zeit für unser eigenes Ich zu finden, Zeit für die Familie und die Freunde. Zeit zu lernen aus den Erfahrungen des Jahres, um Kraft zu gewinnen, das neue Jahr richtig anzusteuern.*

*Auch in der neuen „Regatta“ wird innegehalten. Es gibt Rück- und Ausblicke von unseren Mitgliedern, die den RVE mit Leben füllen und sich ständig engagieren. So wird*

*unter anderem über den Herne Rudertag berichtet. Wir erfahren wie unsere „Muckibude“ erweitert wird, wie Speyer am Rhein Herne am Rhein-Herne-Kanal schlägt oder wie aus einem „Paddel“ ein „Skull“ wird. Passend auch dies Thema: Raus aus dem Stress und rein ins Boot. Ein Schwerpunkt der Rückschau natürlich die Olympischen Spiele in Peking mit einem Bericht über unsere Olympionikin Annina Ruppel und wie es war bei der Mission Olympic. Nicht zu vergessen natürlich am Ende eines Jahres die Vorschau auf das neue Jahr 2009. Und nicht vergessen, wenn man sich besinnt, kommt auch die Erinnerung an die Mitglieder, die in diesem Jahr von uns gegangen sind: Helmut Heinhold und Günter Beisemann.*

*Ich möchte die Gelegenheit eines Grußwortes auch gerne dazu nutzen „Danke“ zu sagen. Danke an alle, die mit ihren Ideen und Engagement zum Gelingen des erfolgreichen Ruderjahres 2008 beigetragen haben. Danke an all diejenigen, die sich ehrenamtlich engagieren und so das Clubleben attraktiv gestalten. Danke an die Vorstandskollegen für ihre aktive und kooperative Zusammenarbeit in diesem Jahr. Und Dank auch an alle, die den Rudersport mit großer Begeisterung ausüben und den Ruderverein Emscher Wanne-Eickel – Herten e.V. gut vertreten. Und ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren und Spendern, die es immer wieder ermöglichen, dass der RVE seine Aufgaben erfüllen und auch diese Ausgabe der „Regatta“ erscheinen kann.*

*Das Jahr 2009 hat wieder einen gut gefüllten Vereinskalendar mit vielen sportlichen Aktivitäten und abwechslungsreichen Veranstaltungen. Doch zuvor wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.*

*Und ich wünsche Ihnen, den Mitgliedern und Freunden des RVE, eine erfolgreiche Saison 2009. Doch zu allererst viel Freude beim Lesen der neuen „Regatta“.*





**HASLER-MATLIK**  
**WÄRME WASSER GAS**

VIKTOR-REUTER-STRASSE 44 · 44623 HERNE  
TEL 0 23 23/9 51 00 57 · FAX 0 23 23/9 51 00 58  
01 73/2 82 83 86 · HASLER-MATLIK@T-ONLINE.DE

**FRANZKE**

FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKVERLEGUNG

Wasserstraße 2c · 44653 Herne  
Telefon + Telefax 0 23 25/56 95 36  
Mobil 01 72/5 31 77 92 · andreasfranzke@freenet.de



## Damit das nicht untergeht...



DR. JOCHEN  
SIERING

*Nicht ein Boot ist gemeint, sondern:*

### **Eine sportliche Nachlese zum 3. Herner Rudertag**

Von Dr. Jochen Siering

*Vieles ist gesprochen, manches auch geschrieben worden zum und über den letzten Herner Rudertag. Noch am selben Abend wurde - teils mit schwerer Zunge - über allerlei diskutiert, aber selten waren die eigentlichen sportlichen Ereignisse des Tages das Thema. Eher wurde von Teilnehmern und Zuschauern der Erlebniswert der gesamten Veranstaltung in allen möglichen Varianten dargestellt und gelobt. Auch die Presse erkannte die Idylle am Kanal als maßgeblich und stellte die große Zahl an Zuschauern heraus, die an einem herrlichen Spätsommernachmittag ein Volksfest feiern konnten.*

*So sollte es auch sein! Damit aber die sportlichen Bemühungen der Aktiven nicht ungewürdigt bleiben, hier noch einmal für die Chronik eine Zusammenstellung von Siegern und Platzierten:*

*Im Rennen der „Newcomer“ Leistungsklasse 2 siegte die Mannschaft „Fahrtwind II“ der Firma Anton Graf GmbH, gefolgt von dem „Vulkahn“ (Firma Vulkan) und „Den 4 Zylinderköppen“ (R+M Kfz-Service GmbH). Nicht aufs Treppchen aber immerhin bis in den Endlauf kamen die „Double Sculls“ (rku.it GmbH), „Fast Track“ (EvK Herne Chirurgie) und die „Lila Laune Bären“ (Müller-Lila Logistik).*

*Den Wettkampf der „Fortgeschrittenen“ Leistungsklasse 1 beendete die Hasler-Matlik GbR als Sieger. Zweitplatziert waren die „Ruderblitze II“ (NWB), Bronze errangen die „Rotierenden Riemen“ der Gemeinschaftspraxis Orthopädie. Mit dabei: Team Schettler, „Immer Tofte“, die „Wellenbrecher“ der Stadt Herne und die „Strandpiraten“ (Evonik Steag GmbH).*

*Im mit Spannung erwarteten Rennen für reine Damenmannschaften machten die „Ruderblitze 1“ der Firma NWB ihrem Namen alle Ehre und ruderten blitzschnell als Sieger über die Ziellinie, gefolgt von den „Sea Clouds“ der Stadt Herne und den „Ruderpuppen“ von der Firma Angelas Wichtelpuppen. Auf die Plätze verwiesen wurden die „Herner Crocodiles 3“ (HCR), „Die Rowing Teachers“ sowie die „Gummi Girls“ (Vulkan).*

*Während es in den bisher genannten Wettkämpfen um Pokale und Medaillen ging, ruderten die Sieger der Leistungsklasse 1 und 2 im so genannten Superfinale um Naturalien: Den ausgesetzten Kasten Bier konnte die Mannschaft Hasler-Matlik nach einem spannenden Rennen als Sieger in Empfang nehmen.*



VIERERFLOTTE VOR DEM SPEKTAKEL



## Wir beleben Regionen



Die RAG Montan Immobilien GmbH ist ein Unternehmen im Verbund der RAG Aktiengesellschaft und Nachfolgerin der Montan-Grundstücksgesellschaft (MGG), die den Strukturwandel im Ruhrgebiet und in der Saarregion seit mehr als 30 Jahren begleitet - und sich dabei zu einem modernen Industrie- und Dienstleistungsunternehmen entwickelt hat.

Basis der Geschäftstätigkeit sind die rund 130 Millionen m<sup>2</sup> aus

dem Bestand des RAG-Konzerns, die wir managen und darüber hinaus bieten wir die betrieblich ungenutzten Flächen wertoptimiert am Markt an. Das Fundament unseres Erfolgs sind dabei unsere langjährigen Erfahrungen in der Flächenentwicklung, dem Umwelt-Engineering und Immobilienmanagement. Fragen Sie uns nach unserem Grundstücksangebot!

**RAG Montan Immobilien GmbH**  
Am Technologiepark 28  
45307 Essen  
[www.rag-montan-immobilien.de](http://www.rag-montan-immobilien.de)

Kostenlose Vertriebs-Hotline:  
(08 00) 1 77-17 70

## Ein perfekter Tag

Nach dem doch eher ernüchternden Abschneiden beim Herner Rudertag 2007 formierte sich die Mannschaft des wohl kleinsten teilnehmenden Unternehmens neu. Einer von uns hatte bereits in 2007 teilgenommen, zwei saßen zum ersten Mal in einem Ruderboot. Als die Besatzung feststand, wurde – unvorhergesehener Weise – der Termin für den 3. Herner Rudertag nicht wie 2007 für Ende August, sondern für den 20. September festgesetzt, so dass zwei „Bootsinsassen“ wegen Urlaubs auf Mallorca ausfielen. Damit stand das ganze Unternehmen kurz vor dem Aus – doch recht kurzfristig schafften wir es, Ersatz zu rekrutieren. Jetzt musste nur noch trainiert werden und dafür hatten wir den goldrichtigen „Schleifer“: Manfred Arend (in Kreisen des RV Em-



DAS SCHNELLSTE BOOT DES TAGES „HASLER-MATLIK“.

scher besser bekannt als „Egon“), bei dem wir uns an dieser Stelle für die Nervenstärke, Flexibilität und große Unterstützung bedanken wollen.

Bereits bei der ersten Trainingseinheit stellten wir fest, dass es sich beim Rudern nicht, wie zunächst geglaubt, um einen reinen Kraftsport handelt, sondern dass es vielmehr

Heidicker GmbH

IHR PARTNER FÜR:

 SANITÄR  
 HEIZUNG  
 KLIMA

TELEFON: 02325 / 988310

RATHAUSSTRASSE 121 A - 44649 HERNE



Zugegeben: Hin und wieder müssen Sie sich ohne uns aufwärmen.



**Damit es in Herne läuft**, sind wir mit unserer Energie rund um die Uhr zur Stelle. Und damit hier noch mehr läuft, engagieren wir uns vor Ort. Mit der Unterstützung vieler guter Projekte und Vereine, die wir gerne „anfeuern“.

Damit Sie sich aufs Aufwärmen konzentrieren können ...

[www.stadtwerke-herne.de](http://www.stadtwerke-herne.de)

**Stadtwerke Herne AG** 

Ein kurzer Weg. Viele Lösungen.



auf die Technik und die gute Übereinstimmung der Bewegungsabläufe ankommt. Diese Erkenntnis ließ uns ein wenig verzweifeln. Wie sollten wir uns in nur 4 Einheiten einigermaßen synchron die Ruderer lernen? Aber da gab es ja noch die Buderergometer im Trainingsraum. Beim „Trockentraining“ entpuppte sich unsere nette gemütliche Thekenbekanntschaft Manfred Arend als unerbittlicher Coach, der auch schon mal bei wiederholter Nichtbeachtung seiner Anweisung - seine Stimme zu beachtlicher Lautstärke anschwellen lassen konnte: Die Beine müssen brennen und das Boot muss gleiten ... Daher gelangen uns beim 2. und 3. Training schon ein paar passable Schläge und Hoffnung keimte auf, dass wir die Vorrunde überstehen könnten. Das 4. Training gepaart mit einem kleinen Testrennen gegen eine weitere teilnehmende Mannschaft – brachte uns dann auf den Boden der Tatsachen zurück. Wir verloren und hatten auch kein Glück beim „Krebsfangen“. Doch unser Trainer sagte uns, dass er trotzdem Fortschritte bemerkt habe und wir nur die Panik niederkämpfen müssten. Also, nach dem Motto: Verpatzte Generalprobe bedeutet ein gutes Gelingen, wenn es darauf ankommt. Wir sprachen uns gegenseitig Mut zu. Wir hatten ja nichts zu verlieren. Fortan beherrschte der Herner Rudertag unsere Gedanken und Gespräche. Wir wuchsen als Mannschaft zusammen und tranken nur noch alkoholfreie Getränke. „Bloß nicht vom Rollisitz rutschen und auf jeden Fall eine eng

anliegende Hose tragen, damit nicht - wie beim Herner Rudertag 2007, ein peinliches Malheur geschieht.“

Der Morgen des 20. September erwartete uns mit einem merkwürdigen „Schmetterlinge-im-Bauch-Gefühl“. Wo standen wir im Verhältnis zu den anderen Mannschaften. Selbst wenn man sich immer vorbetet: „Es ist doch nur ein Gaudi und dabei sein ist alles.“ .. Schnickschnack – man möchte nicht ausscheiden, sich nicht blamieren vor frozelnden Konkurrenten, man will gewinnen!

Wir trafen auf ein perfekt organisiertes Geschehen. Grill, Kuchen und nicht zuletzt zwei Bierstände versorgten sowohl Mannschaften als auch Zuschauer vorbildlich. Die Rennen wurden professionell kommentiert.

Nach dem ersten Lauf freuten wir uns über unseren ersten Sieg. Verwandte, Freunde und Nachbarn freuten sich mit uns. Es machte sich Erleichterung breit. Wenigstens hatten wir einen Lauf gewonnen. Wir waren nicht ausgeschieden. Was jetzt noch käme, wäre entweder das Sahnehäubchen, oder - im Falle des Ausscheidens - leichter zu ertragen. Aber es kam anders und es wurde für uns ein perfekter Tag. Auf der anschließenden Feier lernten wir noch viele nette Mitglieder des RV-Emscher kennen und wünschen uns, dass wir am Herner Rudertag 2009 wieder mit von der Partie sein können und dürfen.



KEIN DURCHKOMMEN MEHR ZU DEN STEGEN.

# Geotechnisches Büro

**Prof. Dr.-Ing. H. Düllmann GmbH**



---

## Geotechnik:

- Baugrundbeurteilung, Gründungsberatung
- Grundbaustatik, Spezialtiefbau
- Ingenieurgeologie, Hydrogeologie
- Felsmechanik
- Labor- und Feldversuche
- Erd- und Grundbau

## Deponietechnik:

- Standorterkundung
- Planung und Bauleitung
- Eignungsprüfungen für mineralische Dichtungen und Dichtwandmassen
- Qualitätssicherung (Eigen- oder Fremdprüfung)
- Prüflabor für Geokunststoffe

## Altlasten:

- Erkundung
- Gefährdungsabschätzung
- Sanierungskonzepte, Sanierungsplanung
- Ausführungsüberwachung
- Erfolgskontrolle

## Forschung und Entwicklung:

- Technischer Umweltschutz
- Abdichtungssysteme

---

### Hauptbüro:

**52078 Aachen**, Neuenhofstr. 112

Tel. 0241/9 28 39-0

Fax 0241/52 77 62

### Niederlassung:

**44628 Herne**, Friedrich der Große 70

Tel. 02323/38 98 40

Fax 02323/38 98 43



## Erfahrungen rund um den 3. Herner Rudertag

Angefangen hatte alles mit dem Satz: „Lass das sein, das klappt doch nicht.“ So geht's ja nun nicht. Paddeln kann doch wohl jeder und so lassen wir uns das nicht sagen.

Binnen 5 Minuten wurde die restliche Besatzung (ob sie nun wollten oder nicht) von Fahrtwind II rekrutiert. Es konnte also losgehen.

Voll motiviert starteten wir 4 von der Anton Graf GmbH also unsere erste Trainingseinheit und mussten entsetzt feststellen, dass

- a. wir die Technik nicht beherrschen
- b. die „Paddel“ viel zu lang sind
- c. der Kahn wackelt und
- d. Wasser nass ist.

---

**Kurzum: Paddeln kann nicht jeder, und wir schon mal gar nicht.**

---

Wunder gibt es immer wieder und dank Steuerfrau und Trainerin Steffi, die das Vergnügen hatte, uns die ersten zwei Einheiten zu betreuen, klappte es irgendwann dann mehr oder weniger mit der Technik.

Von kleinen Pannen und Unfällen abgesehen wurde es von Training zu Training besser. Die Harmonie im Kahn stimmte und wir hatten das Gefühl: also Letzte werden wir nicht. Der Rudertag kann kommen.

Womit niemand gerechnet hatte (wir am allerwenigsten) trat ein und wir gewannen das erste Rennen. Halbfinale! Beflügelt durch den ersten Sieg waren wir alle der Meinung, wir sind toll und machen das mit links. Pustekuchen, Hochmut kommt bekanntlich vor dem Fall und wir ruderten im Halbfinale so gerade eben auf den 3. Platz. Nach den ersten, unsicheren Sekunden haben auch wir dann mitbekommen, dass wir nun im Finale rudern werden. Na gut, der Mensch ist lernfähig und wir hielten den Ball erst mal flach und waren ganz still.

Von der Konkurrenz wegen der kleinen Frau in unserem Boot milde belächelt, starteten wir voll konzentriert von Bahn 6 in den Finauflauf. Hierbei haben wir den Rat von Herrn Wittor beherzigt, wonach ein guter Start die halbe Miete ist.



SAUBERE WASSERARBEIT ZUM DUSCHEN UND MATERIALREINIGUNG



# ANTON GRAF

## Reisen & Spedition

### Verwaltung und Omnibusbetrieb:

44651 Herne-Röhlinghausen Edmund-Weber-Straße 146-156

### Reiseveranstaltung und Spedition:

44652 Herne-Wanne Herner Straße 62

### Folgende Reisebüros stehen Ihnen außerdem zur Verfügung:

44651 Herne-Röhlinghausen Edmund-Weber-Straße 146-156

44649 Herne-Wanne Hauptstraße 239

44623 Herne-Centrum Bahnhofstr. 7/City-Center

45879 Gelsenkirchen-Centrum Bahnhofstraße 26

44787 Bochum-Centrum Bleichstraße 4

45127 Essen-Centrum Porscheplatz 38 · City-Center

☎ (0 23 25) 698-0

Fax (0 23 25) 698-1 10

☎ (0 23 25) 698-0

Fax (0 23 25) 9 85-2 20

☎ (0 23 25) 69 81 21

☎ (0 23 25) 7 57 54

☎ (0 23 23) 5 15 15

☎ (0 2 09) 20 66 68

☎ (0 2 34) 6 66 42

☎ (0 2 01) 22 88 33

Straßen-  
verkehrs-  
genossenschaft



Deutsche  
Möbeltransport  
GmbH



MITGLIED EINER  
AMÖ  
MITGLIEDS-  
ORGANISATION

## Ihr Spezialhaus für Möbeltransporte

Orts-, Nah- und Fernumzüge, Auslandsumzüge, Neumöbeltransporte, Möbellagerungen, Beiladungen in alle Richtungen.

Schreinerarbeiten, Küchenmontagen, Güterkraftverkehr

**Anruf genügt! Wir beraten Sie gern und unverbindlich!**



Modernste Möbelwagen mit erfahrener Fahrpersonale und geschulten Möbelträgern gewährleisten einen erstklassigen Service.



## Luxus-Reise-Omnibusse

in allen Größen, für alle Gelegenheiten, modernster Wagenpark bis zu 4000 Personen

### Eigenes Reiseprogramm:

Urlaubsreisen, Rund- und Kurzreisen, Clubtoure, Städte- und Musicalreisen, Tagesfahrten

### Reisevermittlung

von Flug-, Bahn-, Bus-, Pkw- & Schiffsreisen namhafter Touristikunternehmen



[www.anton-graf.de](http://www.anton-graf.de)



*Firma Graf bei der Sektdusche*

*Der Start war gut. Wir lagen also schön vorne, als auf den letzten Metern unser Bugmann mit dem Einfangen eines Krebsen eine kleine Kettenreaktion in Punkto Krebsen auslöste. Wie auch immer retteten wir uns ins Ziel und waren zunächst alle mal richtig sauer (natürlich auf den Bugmann, der hat immer Schuld).*

*Na ja, was soll man sagen, nach Zielfotoentscheid waren wir die Ersten und unser Bugmann durfte im Kahn bleiben (hätte sonst zum Ufer schwimmen dürfen).*

*Das erste Bier nach diesem Endlauf hat nur zur Hälfte geschmeckt, denn weiter sind wir nicht gekommen, da wir nochmals aufs Wasser zum „Superfinale“ mussten. Hätte man uns von vornherein gesagt, dass es um eine Kiste Bier geht, wer weiß, wie das Rennen dann gelaufen wäre... ☺*

*So ziehen wir den Hut vor unseren „Gegnern“ und sprechen an dieser Stelle nochmals unsere sportlichen Glückwünsche zu diesem – zugegebenermaßen verdienten – Sieg aus.*

*Wir bedanken uns herzlichst bei*

- unserer Geschäftsleitung, die uns die Teilnahme ermöglicht hat,*
- unseren Kolleginnen und Kollegen, die uns tatkräftig und lautstark unterstützt haben*
- und bei Steffi, Moritz und Herrn Wittor für die guten Trainingseinheiten.*

*Wir hoffen, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein und eine ähnlich gute Leistung abzuliefern.*

*Arthur Schmeiduch · Ulrike Ommert  
Zlatan Dzanic · Volker Rudnik*



# Kennen wir uns?

Stefanie Schrader, Oliver Adamski, Michaela Athanassiadis, Meike Reck

## **Urlaub ist, wenn man sich um nichts kümmern muss.**

Unser Team vom TUI ReiseCenter weiß das genau, und deshalb stehen Sie und Ihre Wünsche jederzeit bei uns im Mittelpunkt. In aller Ruhe suchen unsere freundlichen Mitarbeiter mit Ihnen gemeinsam nach dem passenden Reiseziel. Ist das gefunden, kümmern Sie sich nur noch um Ihre Reisevorbereitungen, wir kümmern uns um Ihren unbeschwerten Urlaub!

**Kommen Sie vorbei! Überzeugen Sie sich selbst.**



Reisebüro Adamski GmbH  
Hauptstraße 313, 44649 **Herne**, Tel. 0 23 25/988298, Fax 0 23 25/53630  
info@reisecenter-herne.de

Wie bindet man Schnürsenkel, wenn man schon im Boot sitzt und mit dem Gleichgewicht zu kämpfen hat? Warum wackelt das Boot denn so? Können wir wirklich nicht umkippen? Und was meint der Trainer bloß mit „aufdrehen“ und „abdrehen“? ...wir kannten nur „durchdrehen“... Manch eine hörte in den ersten Trainingsstunden gar auf zu rudern, wenn der Trainer zeitgleich etwas erklärte. Allein schon die Begrifflichkeiten: Warum heißt es statt Paddel Skull? Was ist denn bloß eine Dolle? Wende über Backbord – wie geht das denn? Rückblickend waren unsere ersten „Ruder-Tage“ für unseren Trainer bzw. seine Nerven sicherlich eine ebenso große Herausforderung wie für uns selbst.

Wir hatten gute und schlechte Trainingseinheiten – mal klappte es schon ganz gut, dann wieder gab es kleine Katastrophen. Der Einstieg ins und der Ausstieg aus dem Boot war mitunter abenteuerlich, leichte bis mittelschwere Blessuren wurden verzeichnet, falsch eingestellte Dollen machten das Aufdrehen schwer und der Wellengang tat sein Übriges. Abwechselnd wurde auf's Material, auf schlechte Laune, das eigene Unvermögen und auch mal auf's Wetter geschimpft. Doch den Spaß am Rudern konnte uns kein quietschender Rollsitz, kein hängen bleibender Skull, kein blauer Fleck, keine Blutblase und auch der Regen nicht verderben. Spätestens bei der anschließenden obligatorischen „teambildenden Maßnahme“ mit Schnitzel und Bier waren alle wieder zufrieden.



HERNER RUDERTAG ALS PUBLIKUMSMAGNET

Unseren ersten (Wett-)Kampf traten wir gegen ein Frachtschiff an: „Mädels, jetzt müssen wir ganz schnell hier weg, sonst haben wir ein Problem!“ Derart motiviert, beschlossen wir, ebenfalls beim Herner Rudertag anzutreten. Zwei von uns waren schon „alte Ruder-Hasen“ und erzählten immer wieder begeistert von den bisherigen beiden Veranstaltungen. So ging der nwb-Verlag in diesem Jahr erstmals mit einem Herren- und einem Damenboot an den Start.

Der Ehrgeiz wuchs in den letzten Wochen vor der Regatta: Es wurden zwei Trainingseinheiten pro Woche angesetzt, die Pulsuhr tickte, das Dopingmittel „tictac“ wurde eingesetzt und plötzlich stand neben den Schnitzeln nur noch Apfelschorle...

Am Rudertag selbst und besonders kurz vor unserem ersten Rennen im vierten Vorlauf war die Nervosität kaum zu bändigen. Was ist, wenn eine von uns nicht mehr kann? Was, wenn eine „Krebse fängt“? Oder wir



**W I T T & K O L L E G E N G M B H**

---

ST E U E R B E R A T U N G S G E S E L L S C H A F T

**STEUERBERATUNG  
UNTERNEHMENSBERATUNG  
EXISTENZGRÜNDUNGSBERATUNG  
LOHNSTEUERBERATUNG  
NACHFOLGEBERATUNG**

TELEFON: 0 23 25 / 98 99-0  
TELEFAX: 0 23 25 / 98 99-99  
E-MAIL: WITT-HERNE@T-ONLINE.DE  
INTERNET: WWW.WITT-KOLLEGEN.DE



mit einem anderen Boot kollidieren? Mit allem hätten wir gerechnet, aber nicht damit, dass wir im ersten Vorlauf sogar den Männerbooten davon fahren (wenn auch nur knapp) und uns damit direkt für's Halbfinale qualifizieren! Das lag aber sicher unter anderem daran, dass unsere Schlagfrau ca. 80 m vor dem Ziel auf einmal im Rhythmus „Zieeeeeeh.....zieeeeeeh.....zieeeeeh...“ brüllte – den Hinterleuten blieb vor lauter Schreck nichts anderes übrig, als noch mal Gas zu geben!

Im zweiten Rennen allerdings schwanden unterwegs die Kräfte auch in den Händen „Schööööön festhalten! Konzentratioooooon!“ und der Rollsitze unserer Bugfrau gab seinen Geist auf. Durch den Zieleinlauf auf dem vierten Platz hatten wir anschließend „frei“ bis zum Damenrennen und schauten uns die nächsten Rennen an. Unser letztes Rennen, das Damenrennen, stand jedoch noch aus. Die Ankündigung unseres zuge teilten Steuermanns „Mit mir könnt ihr nur gewinnen!“ ließ hoffen und da er etwas zu nah an einem anderen Boot am Steg vorbeisteuerte, hätten wir unsere Gegner fast schon vor dem eigentlichen Start des Rennens k.o. geschlagen... Unser Steuermann

hat Recht behalten, wir kamen beim Start gut weg, das Boot lief klasse und laut Kommentator wurden wir nach kurzer Zeit „uneinholbar“! Die Freude im Team war riesig – auch unseren Trainern war das Dauerlächeln ins Gesicht geschrieben. An dieser Stelle möchten wir Mädels unseren Trainern Frank und Ulf „Danke“ sagen für die unerschöpfliche Geduld und die vielen auf dem Steuersitz verbrachten Stunden!

Nach der Siegerehrung wurde noch in der Dusche lautstark gefeiert und anschließend auch endlich wieder Bier getrunken ;-) Alles in allem ist der Rudertag hervorragend organisiert gewesen, angefangen bei den Trainingsmöglichkeiten bis hin zu den Steuerleuten, die einfach Klasse waren und alle Teams angefeuert haben. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt und Petrus ist scheinbar auch begeisterter Ruder-Fan. Wir freuen uns auf den nächsten Herne Ruder tag!

---

#### Die nwb Ruderblitze:

---

Constanze Oestreich · Karin Echter  
Barbara Switon · Maike Ortmann  
und Pia Niemeyer



NWB DIE SCHNELLSTEN FRAUEN DES TAGES



- ✓ Nah- und Fernumzüge
- ✓ Full-Service-Umzüge europaweit
- ✓ klimatisiertes Möbelcontainerlager
- ✓ Küchenmontagen inkl. Installationen
- ✓ Schreinerarbeiten
- ✓ Maschinen- und Schwertransporte
- ✓ Büro/ Betriebsumzüge
- ✓ Versetzungsumzüge nach BUKG
- ✓ Abrechnung mit dem Arbeitgeber
- ✓ Rahmenvertragspartner der Bundeswehr



## **Archivdepot FRYE**

**Aktenlagerung gemäß VDS**

Das Externe Archiv: **Schneller; sicherer; kostengünstiger**

- ⇒ Zugriff auf angeforderte Dokumente in 15 Minuten
- ⇒ Optimale Sicherheit für Ihre Dokumente
- ⇒ Transparenz durch Protokollierung aller Zugriffe
- ⇒ Senkung der Archivkosten um 60 - 70 %

**Niekamp 34 ; 59399 Olfen**

**Telefon: 0 25 95 - 96 94 0**

**Fax: 0 25 95 - 96 94 94**

**www.frye.de info@frye.de**

*Der herausragende sportliche Höhepunkt in diesem Jahr waren sicherlich die Olympischen Spiele 2008 in Peking. Viele Sportler haben jahrelang darauf hingearbeitet, viele Entbehrungen in Kauf genommen und viel Schweiß vergossen, um das erklärte Ziel „Olympia“ zu erreichen. Allen war es leider nicht vergönnt, den olympischen Gedanken vor Ort als Sportler zu erleben.*

*Unsere Annina Ruppel, Steuerfrau des DRV-Frauenachters, hat es geschafft mit der deutschen Olympiamannschaft nach Peking zu fliegen und Olympiaträume wahr werden zu lassen. Hierzu gratulieren wir Annina Ruppel nochmals im Namen des RVE recht herzlich. Wenngleich sich auch die ins Auge gefassten Medaillenhoffnungen nicht erfüllt haben, so muss allein die Tatsache, Mitglied der Olympiamannschaft gewesen zu sein, als ein weiterer Höhepunkt ihrer so äußerst erfolgreichen Ruderkarriere angesehen*



ANNINA IM KREISE IHRER FAMILIE.

*werden. Dabei blickt sie auf viele nationale und internationale Erfolge als Steuerfrau des DRV-Frauenachters zurück. Als besondere Highlights sind sicherlich hervorzuheben der zweifache Gewinn der Juniorenweltmeisterschaft 1995 und 1996, sowie der Titel eines Seniorenweltmeisters 2003 in Mailand die eines Vizeweltmeisters in Eton (Großbritannien) 2006.*



### **Kältetechnik GmbH Meisterbetrieb**

**Dirk Struckmeier und André Demann**

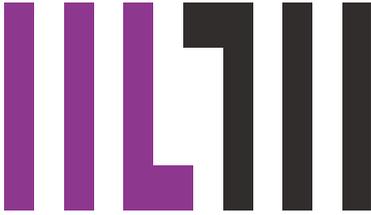
## **Kälte- und Klimaanlage Kühlzellen Gefrier- und Frosteranlagen EDV-Klima Schankanlagen**

Wir sind umgezogen und ab sofort wie folgt erreichbar:

Lindenallee 29 · 44625 Herne

Telefon 0 23 25/58 96 16 · Telefax 0 23 25/58 96 17

Mobil Demann 01 70/49 92 99 5 · Mobil Stuckmeier 01 70/49 92 99 6



MÜLLER | DIE LILA LOGISTIK GmbH  
Am Westhafen 19  
44563 Herne  
Tel. 0 23 25/7 87-0  
Fax 0 23 25/7 87-190

DENKEN und HANDELN,  
SACHLICHKEIT und EMOTIONALITÄT,  
HERZ und VERSTAND.

Mit anderen Worten: Lila steht dafür, wie wir moderne Logistik verstehen: Planung und Umsetzung des Logistikprozesses aus einer Hand.

Logistik hat die Integrationskraft global agierende Unternehmen mit deren Materialströmen und Informationsflüssen miteinander zu verbinden. Sie kann noch mehr. Logistik, wie wir sie betreiben, macht die erheblich gewachsene Variantenvielfalt auf den Märkten beherrschbar und versetzt unsere Kunden in die Lage, sich auf ihre Kernkompetenzen zu konzentrieren.

Ganzheitliche, intelligente Logistikkösungen sind unser Ziel, um unseren Kunden weitere Wettbewerbsvorteile zu eröffnen.

## ANNINA AN DER CHINESISCHEN MAUER



*Nach zwei Olympiateilnahmen in Athen 2004 und Peking 2008 und nach vielen Jahren hochleistungssportlicher Aktivitäten zieht sich Annina Ruppel von der Bühne des Rudersportes zurück, um sich nunmehr verstärkt ihrer weiteren beruflichen Entwick-*

*lung – mehr als bisher – zu widmen. Wir danken Annina Ruppel für all ihre sportlichen Leistungen und schönen Erfolge und wünschen ihr für die Zukunft, dass sie privat genau so erfolgreich sein wird, wie in ihrer sportlichen Laufbahn.*

# CIRKEL

## Mitten in Herten

Büros · Praxen · Läden · Gastronomie · Wohnungen

**Schettler**  
Unternehmungen



Kurt-Schumacher-Straße 62  
45699 Herten

Telefon 02366 / 109 40  
Telefax 02366 / 10 94 99  
info@schettler.de  
www.schettler.de

Ihr Partner für Wohnraum und Gewerbe seit 1924





Gebäudetechnik GmbH

## Sanitär · Heizung Klima- und Solartechnik

- Badsanierung  
komplett aus einer Hand
- 24/h - Service
- Wartungsverträge  
für Heizung / Sanitär

Am Trimbuschhof 13c . 44628 Herne  
Telefon: 0 23 23 - 9 19 60 44

[www.vestring-gebaeudetechnik.de](http://www.vestring-gebaeudetechnik.de)





BERND HEIDICKER

Es ist schwer sich für einen Shanghai trip zu motivieren, wenn die Firmenregatta des RVE tobt und die Regatta gerade im Begriff ist, in den gemütlichen Teil überzugehen. Für einen kurzen Augenblick war ich unerschüssig. Letztlich folgte ich einer Einladung der chinesischen Provinzregierung, die das Universitätsboot von Cambridge zu einer Studentenregatta nach Shanghai eingeladen hatte.

Nach einem 3tägigen Stopover in Dubai erreichte ich am Dienstag morgen Shanghai Airport. Vom Flughafen ging es im Tiefflug weiter, da die Shanghainesen einen 430 km/h schnellen Transrapid als Pendelzug zwischen Airport und Bahnhof einsetzen. Das war ein Highlight für den „interessier-

ten“ Maschinenbauer, aber es folgte hiervon eine Vielzahl. Kurz darauf zeigte sich auch das erste ernsthafte Problem – Taxifahrten. Wie mache ich einem chinesischen Taxifahrer klar, wohin die Reise gehen soll? Die Anschrift meines Hotels reiseerfahren auf Papier notiert, konnte als Lösung des Problems nicht dienen. Lateinische Buchstaben sind dem Chinesen so vertraut wie uns Hieroglyphen. 1,5 Std. später erreichte ich mit dem Taxi mein Hotel. Es blieben mir nun 2 Tage Sightseeing, bevor meine übrigen Mannschaftsmitglieder in Shanghai eintrafen und wir uns der Regatta zu widmen hatten. 667 Hochhäuser einer Stadt mit 13 Mio. Einwohner können in der Kürze der Zeit nicht alle inspiziert werden, doch konnte ich im Stechschritt den Großteil aller Sehenswürdigkeiten, die mein Reiseführer ausgelobt hatte, wie beispielsweise Bund, Altstadt, Shanghai Museum, Copymarket etc. besichtigen. Im Anschluss an diese äußerst eindrucksvollen

## Ihr kompetenter Partner ...

... in allen Fragen rund um ...

... Tiefbau und Altbausanierung



Bauunternehmung Jörg Müller GmbH

Hafenstraße 11-17

44653 Herne

Telefon: 0 23 25 / 97 05 – 0



# Preuß

Dipl.-Ing. Gartenbau

## Friedhofsgärtnerei



Ihr kompetenter Partner  
auf dem Laurentiusfriedhof

Grabgestaltung • Grabpflege  
Dauergrabpflege • Individuelle Beratung

*Emscherstraße 210 · 44653 Herne (Wanne-Eickel)*  
*Telefon 02 325/79 81 73*  
*Telefax 02 325/56 97 35*

*Laurentiusfriedhof · Telefon 02325/70929*



**Gesellschaft für Dauergrabpflege**  
**„Westfalen-Lippe“ mbH**

Treuänderische Verwaltung  
von Dauergrabpflegeverträgen

*Tage reiste ich von Shanghai zur Regattastrecke an. Das bedeutet für mich wieder mit dem Taxi von Shanghai nach Shanghai. Die Reisezeit betrug jedoch wieder eine gute Stunde. Diesmal war ich zwar in der Lage zu sagen, wohin ich möchte, jedoch ist eine 13 Mio. Einwohner-Metropole etwas größer als Wanne-Eickel und so können die Wege schon mal etwas länger sein. In diesem Fall 82 km. Somit kam ich natürlich zu spät!*

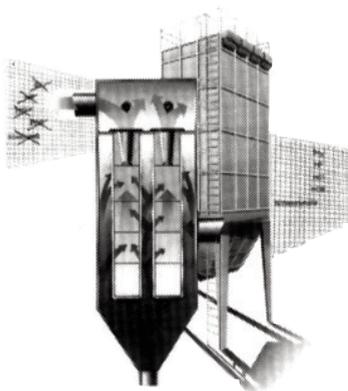
*Die Regatta glich organisatorisch einer Mini-Olympiade, jedoch lag die Teilnehmerzahl bei überschaubaren 8 Mannschaften. Neben vier chinesischen Booten waren noch die Mannschaften aus Harvard, Yale und London eingeladen. Wie vermutet, hatten die chinesischen Veranstalter alles bis zur Makellosigkeit geplant. Ich wurde zum Coach und Repräsentanten der Cam-Crew ausgelobt und konnte mir so das mühsame Rennen fahren ersparen. Da noch einige Blessuren aus der Olympiavorbereitung zu kurieren waren, kam mir dieses Amt sehr gelegen. Ich vertrat die Uni demzufolge bei der eigens initiierten Eröffnungsfeier, die sehr aufwendig zelebriert wurde, jedoch ein wenig der Abnahme einer Militärparade glich. Bei herrlichen äußeren Bedingungen belegte unsere Crew schließlich einen soliden 3. Platz, der in Anbetracht der äußerst professionellen chinesischen Uni-Mannschaften, sofern die Jungs jemals ein Buch in der Hand hatten..., zufrieden stellend war.*

*Im Anschluss an die Regatta versuchten wir uns des Kontrollbedürfnisses unserer Veranstalter zu entziehen und das shanghaier Nachtleben zu erkunden, was absolut atemberaubend war. Es übertraf bei weitem meine Erwartung und die meiner Mannschaftskollegen. Am Samstag bestieg ich schließlich müde, aber mit jeder Menge neuer Eindrücke und Informationen aus China den Flieger nach Düsseldorf, um pünktlich am Montag morgen in die Welt der arbeitenden Bevölkerung einzutauchen.*



# ENERGIETECHNIK UMWELTECHNIK VERFAHRENSTECHNIK

**Kessel- und Feuerungsanlagen**  
**Filter- und Entstaubungsanlagen**  
**Energierückgewinnungsanlagen**  
**Mess-, Steuer- und Regelungstechnik**  
**Vertrieb von Staub- und Wasserbindemittel**



## **SCHNEIDER ENGINEERING**

Stöckstrasse 3 · 44649 Herne  
☎ 02325/9281-0 · Fax 02325/9281-81  
E-Mail: [Schneider-Engineering@t-online.de](mailto:Schneider-Engineering@t-online.de)  
<http://www.schneider-herne.de>

*Teamarbeit zeigt Wirkung*  
*Feuerung und Abgasreinigung fest im Griff*

Athen/Griechenland · ☎ 00 30/1/9 84 86 07 · Fax 00 30/19 88 78 86  
Gijon/Spanien · ☎ 00 34/8/5 16 81 41 · Fax 00 34/8/5 16 80 47  
Nagykovácsi/Ungarn · ☎/Fax 00 36/1/1 38 94 99 · mobilephone 00 36/30 42 59 67

Südamerika auf Anfrage



JOCHEN WITTOR

## Das Jahr nach Ruppel & Heidicker

Drei Olympia-Dekaden lang sonnten wir uns in den Erfolgen unserer Aus-hänge-Sportler Annina und Bernd. Dies wird uns voraussichtlich in sportlicher Hinsicht nicht mehr vergönnt sein, auch wenn

wir alle hoffen, dass Annina und auch Bernd nur eine kleine Pause einlegen.

Eine Olympiateilnahme mit dem Gewinn einer Medaille war unseren beiden Weltmeistern leider nicht vergönnt.

Aber so, wie wir die beiden sportlich kennen gelernt haben, ehrgeizig, zielstrebig den Erfolg suchend, so haben sie „natürlich“ ihre neue Herausforderung, den beruflichen Erfolg, schon längst gestartet.

Blicken wir sportlich in die Zukunft und sehen den neuen Zeitabschnitt auch als Chance für die Jugend, sich in den Vordergrund zu rufen.

In diesem Jahr ist dies unseren Sportlern mit 10 Meisterschaftsmedaillen bereits sehr gut gelungen.

Mit Constanze Siering haben wir auch die nächste internationale Starterin in diesem Jahr vorzuweisen.

Die beispiellosen Karrieren von Annina und Bernd dürfen uns allerdings nicht die Sicht auf die Realität trüben – einmal Nationalmannschaft, immer Nationalmannschaft-diese Garantie gibt es nicht. Gerade das Umfeld, Eltern, Vereinsmitglieder und natürlich auch wir Trainer sollten den Erwartungsdruck vom Athleten nehmen und ihm ein Stück Gelassenheit schenken.



## IHR PARTNER IM RUHRGEBIET für Reifen und Autoteile

[www.reifen-stiebling.de](http://www.reifen-stiebling.de) [info@reifen-stiebling.de](mailto:info@reifen-stiebling.de)

Herne

Hölkeskampring

Tel.: 02323 / 49 63 0

Castrop-Rauxel  
Wartburgstraße 259  
Tel.: 02305 / 89 01 46

Bocholt-Suderwick  
Brückendeich 25A  
Tel.: 02874 / 24 76

Dortmund-Kley  
Alter Hellweg 94  
Tel.: 0231 / 61 68 30

Dortmund-Eving  
Evinger Straße 41  
Tel.: 0231 / 81 34 10

Bochum  
Lohacker Straße 9  
Tel.: 02327 / 33 30 5

Essen  
Ernestinenstraße 63-65  
Tel.: 0201 / 21 07 21

Haltern am See  
Münsterstraße 19  
Tel.: 02364 / 45 55

Gelsenkirchen  
Florastraße 78  
Tel.: 0209 / 23 10 0

NEU!

Boitrop  
Südring 87  
Tel.: 02041 / 2 83 83

NEU!



## Ihr Tiefbauunternehmen für alle Gewerke

- Erdbau
- Straßenbau
- Kanalbau
- Erschließungen

# e.scher bauunion

## GmbH & Co. KG

Hafenstraße 11-17  
44653 Herne  
Telefon: 0 23 25 / 97 05 - 0

### Gesundheit im Doppelpack

*Eine für alle!*



#### PARACELSUS-APOTHEKE

Heike Sibbel  
Gerichtsstr. 8  
44649 Herne  
Telefon 0 23 25 / 7 17 27  
[www.paracelsus-apotheke-wanne.de](http://www.paracelsus-apotheke-wanne.de)

*Auf Ihrer  
Wellenlänge!*



#### RUHR-APOTHEKE

Dr. Robert Sibbel  
Hauptstr. 225  
44649 Herne  
Telefon 0 23 25 / 7 31 38  
[www.ruhr-apotheke-wanne.de](http://www.ruhr-apotheke-wanne.de)

*kostenlose Service-Nr.: 0800 / 7 42 23 57*



Viele haben die Ereignisse dieser Saison gar nicht so intensiv verfolgt, die Entwicklung bei der A-Nationalmannschaft im Vorfeld von Olympia hat davon abgelenkt. Unser Nachwuchs allerdings hatte dadurch die Chance mit Erfolgen zu überraschen.

Für die Zukunft haben unsere Sportler hohe Ziele, die sie auch nach außen klar formulieren: „Ich will den Adler auf der Brust tragen.“ Wir sollten sie darin unterstützen und ihnen die Gelassenheit vorleben, die sie in den extremen Situationen, wie Meisterschaften, brauchen werden.

Ich kenne unsere Sportler nur als „Einzelkämpfer“, weil der Leistungssport Rudern eine lange Beziehung zwischen bestehenden Ruderpartnern kaum zulässt. Bei Rennvereinsvereinen, der Kooperation zwischen Vereinen untereinander, ist das Bestreben den größtmöglichen Erfolg des eigenen Sportlers zu erzielen, der häufigste Trennungsgrund. Scheint der größtmögliche Erfolg tatsächlich als Mannschaft erzielbar, kann ein langer gemeinsamer Weg entstehen, siehe Bernd Heidicker und Philip Stür, die 10 Jahre gemeinsam im Zweier erfolgreich waren.

---

### U 23

---

Im 2. Seniorjahr starten Mike Struckmeier, der bereits Bronze im ersten Jahr erreicht hat und Stefanie Winkelmann, 9. im Einer. Mike fährt weiterhin mit seinem Partner

Markus Wallat aus Duisburg im Riemenzweier und Stefanie sucht in der neuen Saison erneut die Herausforderung im Skiff. Mit Florian Oonk hat sich ein weiterer Athlet entschlossen seine eigenen Grenzen besser kennen zu lernen und diese für den Erfolg zu nutzen. Florian sitzt zurzeit mit Georg Fuchs (TVK Essen) im Zweier, mit dem er auch das letzte Junior-Jahr bestritten hat.

---

### U 19

---

Im ursprünglichen Junioren A-Altersbereich starten im nächsten Jahr die Geschwister Constanze und Charlotte Siering gemeinsam im Zweier. Für Charlotte eine enorme Herausforderung, da sie auch in der nächsten Saison eigentlich noch im U 17 Bereich startberechtigt ist, worauf sie aber zunächst gerne verzichtet.

Janina Jäger, Leichtgewichtsruderin und zweifache Medaillengewinnerin in diesem Jahr, startet auch 2009 weiterhin in dieser Altersklasse. Ihre neue Partnerin ist Bianka Breuker aus Witten. Somit starten die zweit- und drittplatzierten der Herbstlangstrecke zunächst im Doppelzweier.

Mit Konstantin Hermes und Gereon Koch bereiten sich zwei „Leichtgewichte“ auf die kommende Saison im Riemenzweier vor, beide dürfen 65 kg wiegen.

Ihr Einstieg in die Saisonvorbereitung ist mit dem zweiten Platz über die 6000-m-Distanz



CONSTANZE UND CHARLOTTE SIERING.

gelingen und die Viererbildung mit dem erstplatzierten Zweier ein guter Beginn.

---

## U 17

---

In diesem Jahr kam René Stüven überraschend zu einem historischen Meisterschaftserfolg. Er war Schlagmann des seit der Wiedervereinigung ersten „West“-Doppelzweiers, der bei den U-17 Meisterschaften gewinnen konnte.

Mit seinem Partner Dominic Rieselmann aus Witten gab es im Saisonverlauf nur eine Niederlage im Doppelzweier. Beide können auch im kommenden Jahr noch in derselben Altersklasse an den Start gehen. Bieten wir ihnen also weiterhin Spaß am Rudern!!!

Diesen haben auch Pascal Hartstock, Matthias Koop, Christoph Musik und Matthias Woszeck, alle „Leicht“ und Melanie Schulze, die weiterhin mit ihrer Freundin aus Hamm Zweier fährt.

---

## Eine Säule

---

Die Anzahl unserer Leistungssportler zeigt es klar auf: vom U 17- bis U 23-Altersbereich be-

steht mehr eine Säule und nicht die oft zitierte Pyramide.

Dies lässt sich folgendermaßen erklären: Ein talentierter Ruderer/In fuhr in der Vergangenheit, in der nur Vereinsboote zugelassen waren, gemeinsam mit noch nicht technisch so weit ausgereiften Vereinskameraden. Dies wurde in fast allen Vereinen praktiziert und es war somit erfolgreiches Rudern möglich.

Heutzutage bestehen die Mannschaftsboote nur aus den Talenten aller Vereine. Ein in der Leistungsfähigkeit gemixtes Boot wird selbst bei den „Kleinen“ Junioren B kein Finale mehr erreichen.

Die Leistungsdichte ist einfach zu groß. In Renés Rennen z. B. sind die Vierer von Platz eins bis vier innerhalb von 0,7 Sek. über die Ziellinie gefahren. Wer in einem dieser Boote sitzt, hat Spaß am erfolgreichen Rudern und macht weiter.

All diejenigen, die dieses Tempo nicht mit- halten können, spüren viel früher als in der Vergangenheit, dass sie in diesem Sport keine Zukunft haben werden. Der Erfolg ist in



RENÉ STÜVEN STRECKT GLÜCKLICH SEINEN ARM IN DIE LUFT.



ZEHN SCHLÄGE VOR DEM ZIEL: CHARLOTTE (IM BILD OBEN).

*diesem Alter schon das Maß aller Dinge. Das führt zum Kritikpunkt, dass es keine „Kreisliga C“ im Rudersport gibt. Im Rudersport wird nur der „Meister“, der im Vergleich zum Fußball, in der Ersten Bundesliga spielt.*

*Es bleibt dabei aber auch die Frage, ob Rudersport und Rudervereine dies überhaupt leisten können – und vor allen Dingen: leisten wollen?? Es sind halt nicht nur einige kostengünstige Bälle und ein gemeinsames Trikot notwendig.*

*Konkurrenzfähig sind wir allerdings schon im Fitness-Angebot. Wer keinen Leistungssport betreiben möchte, hat trotzdem etwas vom Verein und braucht ihn nicht zu verlassen.*

*Die letzten Jahre haben gezeigt, dass sich eine große Gruppe Jugendlicher zum gemeinsamen Sporttreiben gefunden hat.*

*Diese Gemeinsamkeit hoffen wir mit dem Ausbau des Kraft- und Fitnessraumes zu erhöhen und dann auch anderen Altersbereichen durch Aufstockung des Angebotes das gemeinsame Sporttreiben schmackhafter zu machen.*

### **Erfolgreich „Sporttreiben“ im Alter**

*Das Älterwerden sollte das zielgerichtete Training nicht ausschließen. Die einen haben das Ziel bei der nächsten Firmenregatta groß aufzutrupfen, andere wollen mal einen Marathon laufen und wieder andere haben das Ziel Ruderweltmeister bei Masters zu werden. Es besteht auch im Rudersport die Möglichkeit, sich im Alter ab 27, so lange ihr es euch zutraut und der Körper es möchte, zu messen und sogar an Weltmeisterschaften auf dem Wasser oder dem Ergometer teilzunehmen.*

*Frank Wustmann, Wolfgang Popp und Andreas Costrau tun dies seit Jahren erfolgreich.*



ANDREAS COSTRAU BEI DER WM IN TRAKAI.



*DOMINIC RIESELMANN UND RENE STUVÉN.*

reich und kehren regelmäßig mit Master-Weltmeisterschafts-Medaillen zurück. In den nächsten Jahren möchte auch unser Vorstandsmitglied Bernd Heidicker mitrudern, obwohl er sich noch schwer tut, sich zum alten Eisen zu zählen.

### **Kinderabteilung (bis 14 Jahre)**

Bei den Kindern versuchen wir weiterhin eine breite Basis zu erreichen.

Mit vielen Schul-AG's, die wir personell selbst leiten, erreichen wir viele Kinder, die den Schwerpunkt bei den Rennrudern bilden.

Sonderaktionen, wie „Tag der offenen Tür“ an Schulen oder der „Nichtraucher Kampagne“ des Stadt-sportbundes oder der Ruderklas-



*FLORIAN OONK UND GEORG FUCHS.*

senfahrt der 8ten Klassen des Gymn. Eickel dienen uns dazu, die Zahl der ruderbegeisterten Kinder zu erhöhen.

Unser neues Projekt beginnt mit der Werbung in der Grundschule. Dies mit dem Ziel: unseren Ruderverein frühzeitig bei der Wahl der Vereine zu präsentieren. Der nicht unwesentliche zweite Aspekt ist die frühzeitige Schulung allgemeiner Motorik, die leider bei den Kindern heutzutage zu kurz kommt, was zur Folge hat, dass wir bisher bei Kindern im ruderfähigen Alter (10 – 12 Jahre) häufig noch an den allgemeinen Bewegungsgrundlagen feilen müssen. Der Computer-Generation frühzeitig Spaß an der Bewegung zu vermitteln und als Verein schließlich selbst davon zu profitieren, ist unser langfristiges Ziel.



*FRANZISKA HORBACH UND MELANIE SCHULZE*



*KONSTANTIN HERMES UND GEREON KOCH*

---

## Die Macher und unser Team fürs nächste Jahr:

---

*Manfred Arend betreut weiterhin die Leistungssportler.*

*Annika Brandhofer mit Angela Barwig und Dominic Rossetto widmen sich unseren Kindern.*

*Außerdem ist mir Dominic bei der Betreuung der Grundschüler behilflich.*

*Matthias Oeding unterstützt Manfred Arend und unsere Kindertrainer.*

*Mike Struckmeier absolviert sein freiwilliges soziales Jahr und betreut in diesem Rahmen die Schul- AG´s.*

*Julia Preuß leitet weiterhin den Aerobic-Kurs.*

*Klaus Kipper Doktor und Dr. Hans Joachim Siering kümmern sich um unsere erwachsenen Anfänger.*

*Fritz Merle organisiert den „Alt Herren-Achter“.*

*Manfred Tripp organisiert die Mittwochs-gymnastik für ältere „Jungs“.*

*Erwachsene Freizeitruderer werden samstags von Gabriela Baranowski trainiert.*

*Die als Mitglieder gewonnenen Firmen haben inzwischen das Wintertraining aufgenommen. Einige Mannschaften werden von Klaus Großmann, Frank Wustmann und Gabriela Baranowski betreut.*

---

### Weitere offene Fragen?

---

*Ein idealer Zeitpunkt, um Fragen zu stellen ist unsere Feuerzangenbowle mit der Ehrung unserer erfolgreichen Ruderer am 20. Dezember 2008 am Sattelplatz des Bootshauses.*





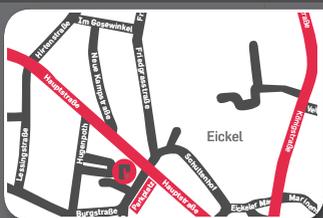
# Blickpunkt **Optik**



**BRILLEN | KONTAKTLINSEN | SPORTBRILLEN  
VERGRÖßERENDE SEHHILFEN**

**ERFAHRUNG UND KOMPETENZ IM TEAM**

**WIR SIND  
UMGEZOGEN**



**Alfons Schäfer, Augenoptikermeister  
Stefanie Schäfer, Dipl. Ing. Augenoptik (FH)  
Hauptstr. 21 | 44651 Herne  
Tel.: 02325/61760  
[www.blickpunktoptik.com](http://www.blickpunktoptik.com)  
[info@blickpunktoptik.com](mailto:info@blickpunktoptik.com)**



## Speyer am Rhein schlägt Herne am Rhein-Herne-Kanal



GABRIELA  
BARANOWSKI

Es neigt sich das Olympische Jahr und mit ihm auch lang erwartet die „Mission Olympic“. Am 10. November 2008 wurde das Ergebnis in Berlin feierlich preisgegeben, welche der fünf Finalstädte – Erlangen, Freiburg i. B., Fürstenwalde, Herne, Speyer – als sportlichste Stadt 2008 das Preisgeld

von 100.000 Euro zur Förderung des Breitensports gewonnen hat. Beim Finale in Speyer waren 65.000 Bürgerinnen und Bürger jeden Alters mit kreativen und interessanten Sportangeboten zum Mitmachen animiert und mit insgesamt 198.176 registrierten Aktivitäten unschlagbar.

Alle fünf Städte haben gezeigt, dass in ihrer Stadt das ehrenamtliche Engagement für den Sport eine sehr große Rolle spielt. Jede Stadt hat auf ihre Weise ein tolles Fest für

Jung und Alt geschaffen, das auch nachhaltig Auswirkungen zeigen wird.

Deshalb hat die Jury für die Finalisten vier 2. Plätze vergeben. Die Stadt Herne mit fast 200 Sportvereinen hat im Juni im Gysenbergpark und auf dem Kirmesgelände 138 sportliche Initiativen auf die Beine gestellt, denn immerhin ist jeder 5. Einwohner Mitglied in einem Sportverein. Auch der Ruderverein Emscher hat sich mit seinen Rudergometern präsentiert und seinen Teil im Endspurt beigetragen. An dieser Stelle geht ein Dankeschön an alle Helfer, die mit ihrem Einsatz an diesem Tag das Festival bereichern konnten.

Auch wenn die Stadt Herne ohne Preisgeld den Heimweg von Berlin antreten musste, zeigt das Ergebnis: Der Breitensport hat durch die „Mission Olympic“ mehr öffentliche Aufmerksamkeit erhalten und in den teilnehmenden Städten einen noch höheren Stellenwert bekommen.



HERNE ZWEITSPORTLICHSTE STADT DEUTSCHLANDS.

# Gestalten Sie Ihre Personalplanung!



Joseph-Haydn-Platz 7 D-28209 Bremen  
fon 0049 (0)421 34 67 401 mail info@klaus-hartstock.de  
www.klaus-hartstock.de

## Qualifizierte Fach- und Führungskräfte werden trotz Konjunkturschwäche und Finanzkrise weiter gesucht!

Die demographische Entwicklung in Deutschland in Verbindung mit einer mangelnden Bildungs- und Qualifizierungsoffensive haben dazu geführt, dass weiterhin ein Mangel an Ingenieuren und auch insgesamt an qualifizierten Fach- und Führungskräften in den meisten industriellen Branchen zu verzeichnen ist.

- Überlassen Sie Ihre Personalbesetzungsmaßnahmen nicht dem Zufall!
- Proaktive Maßnahmen sind im Hinblick auf eine nachhaltige positive Unternehmensfortsetzung eher gefordert als der Blick auf überzogene kurzfristige Renditeforderung!

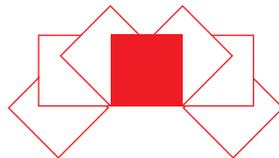
Die negativen Ergebnisse des deutschen Ruderkaders von Peking haben gezeigt, dass die Zusammensetzung des richtigen Teams nicht dem Zufall überlassen werden kann, sondern es einer kilometerlangen Trainingsarbeit bedarf!

Als Mitglied des Meister-Vierers von 1981 und immer noch aktiver Master-Ruderer verfüge ich über die wichtigsten Kenntnisse einer (betriebs-)wirtschaftlichen Ressourcenplanung und kann Sie in dieser Hinsicht und in noch in vielen anderen personalrelevanten Themen unterstützen. Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf!

# Fliesenfachgeschäft HECKEROTH

## Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten

### Fliesen



### Heckeroth

Magdeburger Straße 42  
44651 Herne  
Telefon 0 23 25/3 51 43  
Telefax 0 23 25/3 19 29



WOLFGANG POPP

Das ging gleich mit dem Wetter los: aus dem unwirtlichen Deutschland ging es in einen lauwarmen litauischen Abend ... 20 Grad ...

Hätte man ja nicht erwartet, so hoch im Nordosten. So traten wir denn auch gleich wohl gelaunt die einstündige Autofahrt

zum Hotel in Vilnius an. Wir: Der Oberhausen/Bochumer Achter, identisch mit der Crew des vergangenen Jahres und der Herdecker Vierer, zu dem auch „Otto“ (Thomas Speckbrock) zählt, der ja auch im RVE kein Unbekannter ist. Vom Land sahen wir erst mal nicht viel, es war gleich dunkel, was in Litauen abends genauso passiert wie in Deutschland....

Das Sehen kam dann erst am nächsten (Donnerstag) Morgen. Überraschung! Als wir aus dem Fenster unseres Hotelzimmers

im 14. Stock sahen, bot sich ein herrlicher Blick über die offenbar riesige historische Altstadt. Daneben eine hypermoderne Bürohaus-Skyline...Ich muss zugeben, ich hätte das Ganze etwas ungepflegter und „rückständiger“ erwartet, oh-oh, diese ignoranten Vorurteile. Dabei hätte man doch nur ein bisschen mehr Interesse zeigen müssen, um das vorher schon herauszubekommen.

Viel Zeit war nicht, denn an der Strecke wartete unser Boot. Wir hatten ja nachmittags schon das Achterrennen.

Also auf nach Trakai, das bedeutete wieder: `ne gute halbe Stunde Autofahren. Trakai, ein kleines Dorf aus nordisch anmutenden Holzhäusern, dazu eine riesige Burg am See. Traumhaft. Und dazu gebündelt Sonne, wir waren inzwischen bei 25 Grad mit angenehmer Luftfeuchtigkeit.

Fürs Bootsuchen brauchte man erst mal einen Führerschein: die waren nach Bootsgröße sortiert (Skiff/2er/4er/8er) über das Ge-



WOLFGANG POPP (LINKS) IM VIERER.

lände verteilt. Wer hat denn alles abgeladen? Eigentlich dachten wir, dass das nun gerade auf uns zukommen würde. Des Rätsels Lösung: Ein olympisch anmutender Helferstab. Die hatten gleich den Bootswagenfahrer überfallen und in Minutenschnelle den Hänger abgeladen, weil der keinen Platz auf dem Gelände hatte. Das zog sich durch: Uniformierte Helfer in Hülle und Fülle, immer wieder vom „Zenturio“ zusammengerufen für neue Anweisungen. Da lief alles perfekt. Selbst beim An- und Ablegen wurden die Boote eingewiesen und teilweise sogar aus dem Wasser genommen. So machte es nichts, dass das Terrain für die Veranstaltung relativ klein war, es gab auch keine Staus an den Stegen, die hatten alles im Griff.

---

### **Zum Sport:**

---

Wer will schon nach Litauen? So hatten wohl viele gedacht, denn das Meldeergebnis war deutlich schwächer ausgefallen als im Vorjahr. Die Masse blieb also weg... aber die

Klasse war da! Das erfolgreichste Team war eindeutig Dynamo Moskau (für einen 2ten Platz werden die wohl immer noch bestraft?).... aber trotzdem: Selten, dass da mal ein Boot einsam an der Spitze fuhr. Es ging heiß her, weil die Besten hier aufeinander prallten, wie schon lange nicht mehr. Die Zuschauer wussten es zu würdigen. Es gab für jedes Boot auf der Rückfahrt von den Tribünen her Applaus. So etwas hab ich überhaupt noch nicht erlebt.

Ja, die Leute saßen auch ganz nah dran. Es gab nicht die klassische Riesentribüne, sondern uralte rostige Kleinsttribünen an der „Zielgeraden“ entlang, so richtig „Old Ostblock“-like, ganz nah am Wasser und die waren immer brechend voll. Hier machte sich die „Enge“ positiv bemerkbar.

Nun, dann will ich hier das verfehlt i-Tüpfelchen erwähnen: Ich hätte gerne eine von diesen hübschen Medaillen gehabt, aber ich hatte offensichtlich ein Abo auf 2te Plätze,



IDYLLE EINER MASTER WM.

# WEYERS ARCHITEKTEN

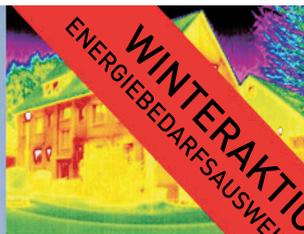
[www.weyers-architekten.de](http://www.weyers-architekten.de)

- ▶ NEU- UND UMBAU
- ▶ SANIERUNG
- ▶ PROJEKTENTWICKLUNG
- ▶ ENERGIEBERATUNG
- ▶ THERMOGRAFIE
- ▶ ENERGIEAUSWEIS
- ▶ LUFTDICHTIGKEITSPRÜFUNG
- ▶ LECKAGEORTUNG
- ▶ MODELLBAU

VEILCHENWEG 73  
44651 HERNE  
TELEFON 02325 / 9332-0  
TELEFAX 02325 / 9332-32

SPREENENDE 22 A  
22453 HAMBURG  
TELEFON 040 / 639048-0  
TELEFAX 040 / 639048-32

[info@weyers-architekten.de](mailto:info@weyers-architekten.de)



**WINTERAKTION:**  
ENERGIEBEDARFS-AUSWEIS AB 320€

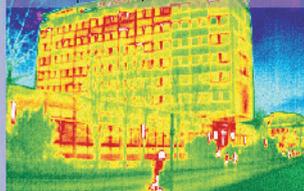
BAUJAHR 2004-2005:  
Herne Sparkasse, Herne



BAUJAHR 2004:  
Mehrfamilienhaus Herne



INFRAROT-AUFNAHME:  
Herne Sparkasse, Herne



IN PLANUNG:  
Energiesparhäuser, Röhlinghausen



IN PLANUNG:  
Mehrgenerationen-Wohnen, Herne



# Das komplette Beton- baumaschinen-Programm aus einer Hand!

- Beton-  
Mischanlagen
- Beton-  
Fahrerischer
- Betonpumpen
- Beton-Recycler



**SCHWING**  
**Stetter**

SCHWING GmbH • Postf. 200362 • 44647 Herne • Tel. 02325/987-0

E-Mail: [info@schwing.de](mailto:info@schwing.de) • Internet: [www.schwing.de](http://www.schwing.de)

Stetter GmbH • Postf. 1942 • 87689 Memmingen • Tel. 08331/78-0

E-Mail: [info@stetter.de](mailto:info@stetter.de) • Internet: [www.stetter.de](http://www.stetter.de)

einmal sogar per Zielfo-  
toentscheid. Gut, dass ich  
nicht für Dynamo Moskau  
startete...

Abends kam dann  
Fun4all: In Vilnius tanzte  
der Bär, auch auf den Stra-  
ßen. Auf zwei Bühnen  
spielten jeden Abend Rok-  
kbands, die Straßen waren  
voller Leute, meist hüb-  
sche Mädchen. Offensicht-  
lich wurde alles, was nicht  
„hübsches Mädchen“ war,  
abends weggesperrt. Wie-  
so wir davon ausgenom-  
men wurden, konnten wir  
nicht ermitteln. Da Andre-  
as Costrau inzwischen zu  
uns gestoßen war (ja, der  
ist auch wieder am Start),  
hatten wir auch einen, der  
sich richtig auskannte,  
denn er hat ja kürzlich  
zwei Jahre dort verbracht.  
So hatten wir dann stets  
zielgenau die schönsten  
Ecken der Stadt vor der Pu-  
pille.

Andreas kannte sich auch  
bei den „Indoor-High-  
lights“ bestens aus, aber  
das wollte keiner, das Wet-  
ter war zu schön. Und so  
wunderte es nicht, dass  
wir nach dem letzten Ren-  
nen am Sonntag auf ei-  
nem Steg nass vom Baden  
in der Sonne saßen und ei-  
gentlich ganz schrecklich  
gar nicht nach Hause  
wollten.

Jetzt ist auch in Litauen  
Winter und wir sind wie-  
der hier (war gar nicht so  
schlimm, ist doch toll zu-  
hause). Im nächsten Jahr  
fahren wir dann wohl Fia-  
ker, denn es geht nach  
Wien.

## Erleben Sie Ihr blaues Wunder



**Passat BlueMotion –  
Fahrspaß mit Vernunft.**

**Kraftstoffverbrauch l/100 km  
innerorts 6,8/außerorts 4,4/kombiniert 5,2  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 137 g/km**

Der Passat BlueMotion Variant überzeugt mit seinem  
1,9-Liter-TDI-Motor (77 kW/105 PS).  
Das ist Fahrspaß mit Vernunft.

Garantierten Fahrspaß haben Sie schon bei einer  
Probefahrt. Rufen Sie uns an  
und vereinbaren Sie Ihren Termin.

**Von Natur aus wirtschaftlich.  
Der Passat BlueMotion.**



Ihr Volkswagen Partner

**Autohaus Tiemann GmbH**

Heerstr. 4, 44653 Herne, Tel. 02325/97380,

[www.autohaus-tiemann.de](http://www.autohaus-tiemann.de), [info@autohaus-tiemann.de](mailto:info@autohaus-tiemann.de)

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

### Der Tag hat dich geschafft

- Die Last des Tages liegt auf deinen Schultern.
- Hektik und Stress haben dich geschafft.
- Nur ein Teil dessen, was du dir vorgenommen hast, konntest du erledigen.
- Du hast Ärger, weil du deinen Erwartungen nicht gerecht werden konntest.
- Du bist abgespannt.
- Am liebsten möchtest du dich jetzt hinsetzen und einfach ausruhen.
- Du möchtest eigentlich niemanden mehr sehen.

### Jetzt musst du dich einfach zusammenreißen

- Jetzt solltest du dich selbst motivieren.
- Geh zu deinem Ruderverein.
- Steig allein oder mit Freunden in ein Boot.
- Beginne deine Ausfahrt mit weichen, ruhigen Schlägen.
- Lasse dich einfach von der Umgebung inspirieren.
- Lausche dem Schlag deiner Skulls oder der Riemen.



## KAISER-RENTE®



### Sichern Sie sich das Extrageld vom Staat – und ggf. Steuervorteile!

Setzen Sie auf die KAISER-RENTE®: Hartz-IV-geschützt, flexibel und sicher! Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne – natürlich auch zu allen anderen Vorsorgeprodukten der Hamburg-Mannheimer!

### Generalagentur Wolfgang Popp

Ebbinghauser Str. 40 · 45659 Recklinghausen  
Telefon 0 23 61/70 58 · 01 77/5 68 29 68

[www.hamburg-mannheimer.de](http://www.hamburg-mannheimer.de)

Ein Unternehmen der  
**ERGO** Versicherungsgruppe.



## Das Leben kehrt zurück

- *Langsam merkst du, wie du ruhiger wirst, wie du wieder zu dir selbst findest.*
- *Jetzt konzentriere dich voll auf deine Mannschaft.*
- *Du spürst, wie die Kraft in deinen Körper zurückkehrt.*
- *Der Zeitpunkt ist gekommen, um die Belastung zu steigern.*
- *Belaste dich mit 75% und halte sie 20-30 Minuten.*
- *Kehre zu ruhigem Rudern zurück, um dann anzulegen.*
- *Wenn du jetzt das Boot verlässt, fühlst du dich wie neu geboren.*
- *Du hast die Last des Tages abgelegt.*
- *Jetzt kannst du den Tag mit Freude ausklingen lassen.*
- *Wieder einmal bist du ein neuer Mensch geworden.*



# wiegmann

**Technische Gebäudeausrüstung**  
**Sanitär · Heizung · Klima · Solar**

**Umweltschutz durch  
Energiesparsysteme  
Planung · Ausführung · Wartung  
Kundendienst · Notdienst**

44641 Herne · Postfach 240 130  
44651 Herne (Wanne-Eickel)  
Königsgruber Straße 15-17  
Ruf (0 23 25) 3 23 33/3 06 59 · Fax 3 67 27

# RESTAURANT BÖÖTSHAUS



Internationale Küche

Räumlichkeiten für verschiedene Veranstaltungen  
bis 170 Personen

Große Außenterrasse · Kaminzimmer bis 20 Personen



Für Ihre persönliche Feier (ab 5 Personen) sind wir, nach  
Terminabsprache, auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 17.00 - 23.00 Uhr

Sonn- & Feiertage 11.30 - 23.00 Uhr

Am Westhafen 27 · 44653 Herne  
Tel. 0 23 25/7 16 38 · Mobil 01 72/9 22 60 48

Aufgrund der in den letzten Jahren stark angestiegenen Anzahl an aktiven Leistungs- und insbesondere Breitensportlern platzt unsere alte „Muckibude“ aus allen Nähten. Auf einer Grundfläche von 95 qm stehen derzeit neben notwendigen Trainingsgeräten für das Maximalkraft- und Kraftausdauertraining diverse Fitness- bzw. Cardiogeräte (Ruder- und Fahrradergometer, Stepper) auf engstem Raum zusammen.

Darüber hinaus liegt die letzte Grundrenovierung unserer Muckibude über 20 Jahre zurück und speziell die über Jahre zusammengetragene Ausstattung unseres Kraftraums entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an einen effizienten und modernen Kraftraum.

In Spitzenzeiten drängen sich bis zu zwanzig Trainierende in den vorhandenen Räumlichkeiten, um ihr Ausdauer-, Kraft- und Gymnastiktraining zu absolvieren. Speziell in den Wintermonaten ist unter diesen Bedingungen ein effektives und für die leistungsorientierten Ruderinnen und Ruderer notwendiges, zeitintensives Kraft- und Ausdauertraining - bei gleichzeitiger Bereitstellung von ausreichenden Trainingszeiten für die diversen Breitensportgruppen - nicht mehr möglich.

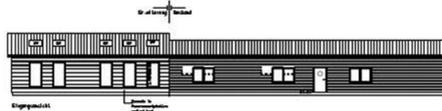
Um die bisherige erfolgreiche Nachwuchsförderung fortsetzen zu können, aber auch um die gestiegenen Anforderungen an einem fitnessorientierten Training zu ermöglichen, ist eine Erweiterung der Räumlichkeiten aus Sicht des Vorstandes absolut notwendig. Mit der Bereitstellung neuer Trainingsräume soll für unsere aktiven Leistungssportler ein zusätzlicher Anreiz geschaffen werden, außergewöhnliche Leistungen zu erbringen. Gleichzeitig möchten wir fitnessorientierte Menschen aller Altersklassen für den Rudersport gewinnen und

ihnen eine sinnvolle Alternative zu anderen sportlichen Einrichtungen geben.

Die derzeitige Planung sieht vor, die vorhandenen Trainingsräume um einen zusätzlichen Trainingsraum von rd. 80 qm Nutzfläche zu erweitern, sodass uns dann eine gesamte Trainingsfläche von 175 qm zur Verfügung steht. Der neue Trainingsraum soll mit viel natürlichem Licht versehen werden, welches wir durch 5 bodenhohe Fenster mit Blick auf den Rhein-Erreke-Kanal und 5 Dachflächenfenstern erreichen wollen. Die

Deckenfläche wird im Verlauf der Dachneigung ausgeführt, so dass dadurch ein gutes Raumgefühl entsteht und nicht der

Eindruck einer möglichen Enge vermittelt wird. Helle Wände mit sichtbarem Mauerwerk und eine aus Stützen und Trägern bestehende sichtbare Stahlkonstruktion, welche das Dach trägt, vermitteln eine Art Werkcharakter und den engen Bezug zur Geschichte des Ruhrgebiets. Der Boden besteht aus pflegeleichten Hartgummiplatten. Das wärmegeämmte Dach erhält, angepasst an die bestehende Muckibude, ebenfalls eine schwarze Dacheindeckung. Der Zugang zu dem neuen Trainingsraum erfolgt über einen großzügigen Durchgang vom jetzigen Kraftraum. Die bestehenden Räume werden entsprechend der Vorgaben der Erweiterung renoviert und an die Erfordernisse des Brandschutzes und der Wärmeschutzverordnung angepasst. Die Außenwandverkleidung besteht auf der Seite des Rhein-Erreke-Kanals und am Giebel aus einer leichten Fermacell-Verkleidung mit Wärmedämmung und einer tragenden Unterkonstruktion, welche auf einem Kalksandsteinmauerwerk befestigt ist. Angepasst an die längs verlaufende Holzverschalung der bestehenden Muckibude wird die Fermacell-Verkleidung optisch der bestehenden Architektur angepasst. Auf der Rückseite der neuen Muckibude wird ein Wärmedämmverbundsystem ausgeführt,



ERGO-RAUM



*Salon **H**aarmonie*

*Ihr Friseur Team*

*Doris Hasler*

**Beethovenstraße 2 · 44649 Herne**

**☎ 0 23 25/6 35 09 61**

**Di.-Fr. 9.00-18.00 Uhr**

**Sa. 8.00-13.00 Uhr**



um den derzeit hohen Energiebedarf des Gebäudes deutlich reduzieren zu können. Es ist vorgesehen mit den Farben schwarz (Dachfläche), rot (neue Fermacell-Verkleidung) sowie weiß (Fenster und Innenwände) den Vereinsfarben des Rudervereins Rechnung zu tragen.

Die Kosten für die Realisierung der Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen sowie die Anschaffung neuer Kraftgeräte werden von uns mit ca. 160.000 € veranschlagt. Die hierfür notwendigen Geldmittel sollen über ein dreistufiges Finanzierungskonzept aufgebracht werden:

1. Zuschuss der Stadt Herne für die Errichtung eines Konditions- und Krafraums. Die mit den Verantwortlichen der Stadt Herne geführten Gespräche stimmen uns positiv, die Bewilligung unseres eingereichten Antrags Mitte Dezember zu erhalten.
2. Spenden unserer Vereinsfamilie und Förderer. Die neue Muckibude soll nicht nur ein Krafraum für die Vereinsfamilie, sondern auch in gewisser Weise ein Krafraum von der Vereinsfamilie werden. Dies möchten wir durch den Verkauf von symbolischen Bausteinen erreichen. Die Bausteinbesitzer erhalten eine Urkunde, die sie als Förderer des Krafraumneubaus ausweisen sowie ein Metallschild mit individuell vorgebarbarer Gravur auf dem zu

erstellenden Mauerwerk. Das Metallschild wird im Bereich des neu errichteten Gebäudeteils auf einer Sponsorenwand angebracht, die somit integraler Bestandteil des Innenraumkonzepts wird. Bei der Herner Sparkasse wurde vor kurzem ein gesondertes Konto eingerichtet, um die eingezahlten Gelder zielgerichtet verwenden zu können.

3. Eigenhilfe. Zur Umsetzung der Baumaßnahme müssen viele Leistungen in Eigenregie ausgeführt werden. Hier hoffen wir auf breite Unterstützung und Mithilfe durch die gesamte Vereinsfamilie.

Der für die Umsetzung notwendige Bauantrag wurde im Oktober beim zuständigen Bauamt der Stadt Herne zur Genehmigung eingereicht.

Derzeit werden die erforderlichen Ausschreibungsunterlagen für die nicht durch die Vereinsfamilie zu erbringenden Bauleistungen vorbereitet, um die vorliegende Kostenschätzung zu präzisieren.

Wir hoffen, durch die Bereitstellung des bei der Stadt Herne beantragten Zuschusses und durch die breite finanzielle Unterstützung unserer Mitglieder und Förderer mit der Umsetzung des Vorhabens so zeitnah beginnen zu können, dass die neuen Fitnessräume für das Wintertraining 2009 allen Vereinsmitgliedern zur Verfügung stehen.

## Der RVE zu Besuch bei der Emscher-Genossenschaft

Am 28.11.08 hat der RVE seinen Namensgeber, die Emscher-Genossenschaft in Bottrop besucht. 33 RVE-Mitglieder und Gäste wurden in einem Vortrag über das neue, bereits im Bau befindliche Abwassersystem, die Renaturierung und den Masterplan Emscher-Zukunft kompetent informiert. In einer sehr lebhaften Diskussion haben die Teilnehmer

weitere interessante Einzelheiten in Erfahrung bringen können. Abgerundet wurde diese Besichtigung mit einem Rundgang über die Kläranlage in Bottrop.

Der Abend klang in gemütlicher Runde bei einem guten Essen und dazugehörigen Getränken aus.



IT-Sicherheit ist keine Glückssache!

**ICS box**

Die ICS-Box bietet:

- ◆ kontrollierter Internetzugang
- ◆ E-Mail & Faxkommunikation
- ◆ proaktiven Virenschutz
- ◆ intelligenter Spamfilter
- ◆ 24h Fernwartung
- ◆ tagesaktuelle Sicherheitsupdates
- ◆ Online-Infocenter

Erfahren Sie mehr unter:  
[www.ics-box.de](http://www.ics-box.de)



ISAP AG · Robert-Bosch-Str. 1 · 44629 Herne · [www.isap.ag](http://www.isap.ag)



Es tut sich was in Germany. Nicht nur, dass die Bevölkerung immer älter wird – Dank all denjenigen, die dabei ihre Hände im Spiel haben – jetzt ist es auch noch eine offizielle Mission, die Lebensmüden ihrer suizidalen Absicht zu berauben, indem man sie am Rauchen zu hindern versucht. Wie gesagt versucht! Zunächst mal hat man es ihnen unbequem gemacht, hat sie vor die Tür in die Kälte oder den Regen geschickt, hat sie in den sauerstoffärmsten Teil des Restaurants verbannt, ihnen die hässlichste Hinterhofecke angeboten oder sie einfach ausgeladen. Trotz alledem haben sich die Raucher nicht beirren lassen, ganz im Gegenteil; fast neidisch mag man als Nichtraucher diesem ungesunden Treiben zusehen, denn dort wo zwei zusammenstehen ist immer was los. Not macht nicht nur erfinderisch, sondern schweißst die Menschen auch zusammen. Hier kommt man sogleich ins Gespräch etwa: „Haste mal eine für mich oder kommste eine mitrauchen“. Rauchen verbindet eben.

Ganz anders bei Nichtrauchern! Warum sollten die sich diskret zu zweit oder dritt in irgendeine schäbige Ecke zurückziehen. Was könnten die sich erzählen? Mal ehrlich, worüber sollte man denn ein Gespräch beginnen? Fast peinlich, nur nebeneinander stehen und nichts sagen. Ein echter Alptraum und schlimmer als im Fahrstuhl.

Nichtraucher zu werden könnte also in Zukunft bedeuten: Nicht nur die letzte Zigarette

geraucht zu haben, sondern auch noch das letzte tiefgründige Gespräch über Gott und die Welt geführt zu haben.

Wie werden wir in Zukunft die Kommunikation im Bootshaus gestalten? Wie füllen wir die Zeit zwischen zwei Bestellungen? Was machen wir mit dem unbekanntem Gesicht am Nebentisch? Neuerdings müssen wir ja sofort ein Taxi bestellen, nicht erst nach der letzten gemeinsamen Zigarette. Was also bleibt zu tun?

---

### Dazu habe ich einen Vorschlag!

---

„Hast du schon gesehen, dass unsere Skulls repariert worden sind?“ – „Ist dir schon aufgefallen, dass wir seit neustem dreißig neue Steuerleute haben, die den Rudersport beleben?“ – „Hast du schon bemerkt, wie ordentlich es in der Bootshalle aussieht?“ Einfach drauflos quatschen und schon ist man mitten im Gespräch, wie bei den Rauchern. So wird man auch bestimmt auf The-men stoßen, die unerwartet Gesprächsstoff bieten oder mit Arbeit verbunden sind. Dann könnte man sich zum Aufräumen, Umräumen, Wegräumen verabreden und hätte wieder die Gelegenheit zusammenzustehen – wie die Raucher – nur ohne Zigarette. Dann wäre das Vereinsgelände ganz zeitgemäß die erste „kommunikative Umweltzone“ rauchfrei, ganz so wie es ein Sportverein wie der RVE im Olympischen Jahr verdient hat.



# ADS - HERNE

Ihr Architekturbüro

- **Neubau**                      Entwurf u. 3 D Planung
- **Umbau**                        Modernisierung
- **Altbausanierung**            Bauen im Bestand
  
- **Sicherheitskoordinator auf Baustellen**
- **Energiepasserstellung**

Dipl. Ing.  
**Dirk Schröder**  
Architekt

Kirchstrasse 40 A  
**44627 Herne**  
Tel.: 02323 / 988033  
Mail: ADS-Herne@web.de

oo  
**GÜNTHER NOLTE**



**Baugeschäft**



Eickeler Bruch 121 • 44652 Herne-Wanne

Telefax 0 23 25/6 09 35 • ☎ 0 23 25 **3 32 43**





Seit September 2003 bin ich als Bootsmeister beim Ruderverein „Emscher“ Wanne-Eickel-Herten e.V. tätig und möchte an dieser Stelle einmal einen Einblick in meine Tätigkeit geben.

HELGE RANDZIO Nach meinem Beginn im September erwartete mich in der Werkstatt erst einmal das große Aufräumen, Säubern und Sortieren. Besonders sortieren! Schrauben, Schrauben, Schrauben, Ersatzteile u.s.w.

Ein neuer Innenanstrich in der Werkstatt wurde gemacht, eine Fluchttür eingebaut, Werkstattofen, Druckluftleitung, Wasserleitung erneuert, Werkbank mit neuen Platten versehen, eine Lichtleiste in der Werkstatt wurde installiert. Der verstopfte Abfluss in der Werkstatt bekam seine eigentliche Funk-

tion zurück. Zusätzliche Steckdosen waren nötig und wurden angebracht.

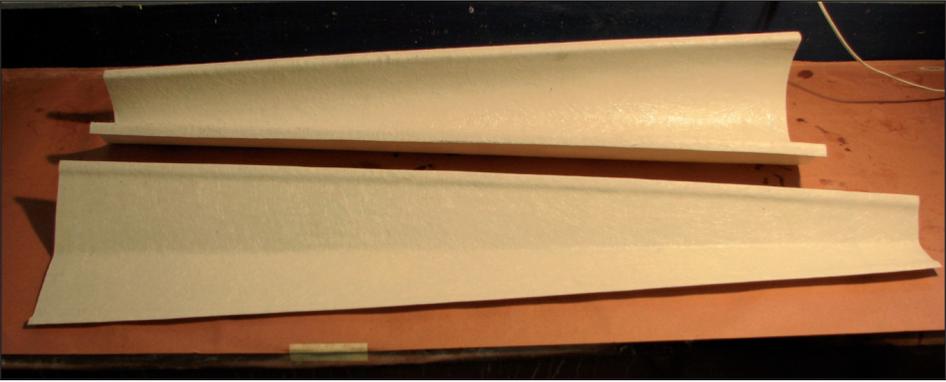
Bootssteg, Zielhäuschen und Ergometer aus dem Krafraum wurden repariert und neu lackiert.

Die Barke war in einem desolaten Zustand und ist von Grund auf in vielen Stunden restauriert worden. Die Schleißeleisten, ca. 8 m lang unter der Barke, die Scharniere der Stauklappen, Stemmbretter, Ledermanschetten der Schuhhalter, Lackierung und Beschriftung wurden erneuert.

Das Boot „Milan“ kam in die Werkstatt, es hatte ein festes Deck, und war im Inneren morsch, was nach Auftrennen des Decks sichtbar wurde. Der Innenkiel (Kielschwein genannt) war total verschimmelt und verrottet. Innenkiel, Spanten und Leisten wurden neu gefertigt und eingebaut. Nach Einsetzen des Deckausschnittes, verkleben,



ZERSTÖRTER EINER „UND TSCHÜSS“



NEUBAU VON RUMPF UND HECK



„UND TSCHÜSS“ WIEDER FAHRBEREIT.

*spachteln, schleifen und einer Teillackierung war das Boot wieder zu gebrauchen.*

*Ob neue Persenning, Spantenbruch, hartlöten von Messingteilen der Steuerhalter, Skullreparaturen, komplette Neulackierungen, Beschriftungen, Loch im Boot, Rollsitze-reparaturen, Stemmbretter neu fertigen, Schwert einsetzen, Siegertreppchen bauen, es gab und gibt viel zu tun.*

*Da ich von Beginn meiner Tätigkeit an eine Liste über die reparierten Boote führe, kann ich auf mittlerweile 72 Boote, die zur Reparatur in der Werkstatt waren, zurückblicken.*

---

**Das Boot „Und Tschüss“ war da ein besonderes Highlight.**

---

*Stark zerstört durch einen Schwimmer, der von einer Kanalbrücke auf das Boot gesprungen war, wurde der „Einer“ durch das Anfertigen von Neuteilen mit vorausgegangenem Formenbau wieder hergestellt.*

*Ein baugleiches Boot wurde zum Formenbau herangezogen, da Teile des Rumpfes und des Decks ganz fehlten. Eine Bilderserie veranschaulicht den Werdegang.*

*Als Handwerker mit Leib und Seele bin ich gerne und mit Freude bei dieser interessanten Arbeit und wünsche mir noch viele Jahre beim RVE.*

## Wir laden herzlich ein...

### • Siegerehrung

Unsere Ruderinnen und Ruderer waren in dieser Saison sehr erfolgreich. Sie haben die Berichte über die tollen Erfolge bereits in unserer Ausgabe NEWS 2/2008 gelesen.

Wir laden Sie ein, am 20. Dezember (Beginn 19.00 Uhr) mit uns unsere Sportlerinnen und Sportler zu ehren. Nach der Ehrung unserer Athleten gibt es die berühmte und geliebte Feuerzangenbowle, die unsere Jugendabteilung anrichtet und wird.

**Unsere Ruderinnen und Ruderer haben kräftigen Applaus verdient.**

Also lassen Sie den Weihnachtsstress daheim, ziehen sich warm an und feiern mit uns. Falls Sie die Feuerzangenbowle noch nicht probiert haben, können Sie diese Lücke am 20. Dezember schließen.

Also, bis zum 20. auf dem Sattelplatz!

### • Silvesterball

Der Jahreswechsel rückt immer näher. Wenn Sie noch nicht wissen, wo und wie Sie das neue Jahr begrüßen wollen, kommen Sie zum RVE-Silvesterball.

Die „Beat-Band“ wurde verpflichtet und lädt zum Tanz ein.

Die Bootshausgastronomie wird Sie mit einem reichhaltigen Buffet verwöhnen und für passende Getränke sorgen.

Mit einem Eintrittspreis von 65,00 Euro/Person haben Sie alles inklusiv gebucht.

Noch sind einige Eintrittskarten zu bekommen.

Wenden Sie sich bitte an Bernd Heidicker o. Stefan Kruse (Tel. 02325/6376210).

Keine Abendkasse.

### • Neujahrsempfang

Es ist Tradition, dass sich die Vereinsfamilie zu Beginn des neuen Jahres zu einem Empfang trifft und so gemeinsam das neue Jahr begrüßt, zurückschaut auf das vergangene Jahr und Pläne für die Zukunft schmiedet.

Der Vorstand lädt zum Neujahrsempfang am 18. Januar 2009 um 11.00 Uhr ins Bootshaus ein.

**Zu allen Veranstaltungen sind unsere Vereinsmitglieder und alle Freunde des Rudersports herzlich eingeladen.**

**Silvesterball**  
**2008**

**Eintritt**  
45,- € inkl. Silvesterbuffet und Begrüßungsgetränk

**Einlass**  
ab 19.30 Uhr  
Beginn des Abendprogramms um 20:00 Uhr

**Abendgarderobe**

**Kartenvorverkauf** (Keine Abendkasse)  
bei Jochen Heidicker | heidicker.gmbh@t-online.de | 0172-2710893  
Stefan Kruse | kruse@ib-wesemann.de | 0163-4845988

**BEAT-BAND**  
WWW.BEAT-BAND.DE  
Liveband aus Mainz  
der über, bis über Jahre...

**VEREIN RUDERER  
WIRTSCHAFTS  
LEICHEL**



**R+M**  
**Kfz-Service**

**Meisterbetrieb der  
Kfz-Innung**

**Landgrafenstraße  
in Wanne-Eickel**



**Inspektionen nach Herstellerangaben für alle Modelle  
TÜV + AU, G-Kat, Diesel, OBD  
Fehlerauslesen für Motorelektronik, ABS, Airbag usw.**

**Reifenservice**

**Klimaservice**

59.- €

**inkl. Desinfektion**

89.- €

**Karosserieinstandsetzung**

**Urlaubsdurchsicht inkl. Ölwechsel mit Filter**

(bis 5l Füllmenge 10W 40 teilsynthetic)

39.- €

**Einbau von Windschutzscheiben · Fahrzeugpflege · Hol- und Bringservice**

**Telefon 0 23 25/57 47 56**

**R. Ruhland, K.G. Müntinga · Landgrafenstraße auf dem Heitkampgelände (Pförtner)**



**falck mohrmann & partner**

Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt

Rainerstraße 6, 44651 Herne, Tel. 0 23 25-9 36 70  
Bahnhofstraße 27, 44623 Herne, Tel. 0 23 23-5 20 85  
**www.fhm-steuern.de**



## Termine für unsere Sportlerinnen und Sportler

Für alle Altersklassen findet am 15. Januar 2009 erneut ein Steuermannslehrgang im RVE statt. Anmeldungen dazu bei Jochen Wittor.

Am 1. Februar 2009 starten unsere Ruderinnen und Ruderer beim Indoor-Cup in Essen-Kettwig, um ihre Leistungsstärke auf dem Ruder-Ergometer zu messen.

Die NRW-Juniorinnen und -Junioren werden am 15. März 2009 ihren Leistungsstand bei der Langstreckenregatta in Oberhausen überprüfen.

Ein Ergometer-Vereinscup ist am 21. März 2009 in unserem Bootshaus geplant. Der Termin wird im Internet veröffentlicht.

Eine wichtige Standortbestimmung wird der Langstreckentest für Senioren am 3. bis zum 5. April 2009 in Leipzig sein.

Vom 4. bis zum 14. April 2009 bereiten sich unsere Athleten in einem Trainingslager in Mölln auf die Rudersaison vor.

Die Deutschen Kleinbootmeisterschaften werden am 24. bis zum 26. April 2009 in Brandenburg ausgetragen. Gleichzeitig findet ein Frühtest für die Junioren dort statt.

Unsere jüngsten Ruderinnen und Ruderer beginnen die Saison am 1. Mai mit der Regatta in Oberhausen und starten am 2./3. Mai in Bremen bzw. Waltrop.

Vom 8.-10. Mai fahren unsere Juniorinnen und Junioren nach München zur Test-Regatta. Zum gleichen Termin starten alle Altersklassen in Bremen auf einer Test-Regatta.

Eine internationale Test-Regatta für Senioren findet am 16. und 17. Mai auf dem Essener Baldeney-See statt. Die Kinder fahren zur Regatta nach Waltrop.



### Statik-Bauphysik-Energieberatung

Ingenieurgesellschaft  
für Tragwerksplanung mbH

#### Oliver Ebrecht

Dipl.-Ing. BDB  
Geschäftsführer  
Staatlich anerkannter  
Sachverständiger für  
Schall- und Wärmeschutz

Am Bollwerk 16  
44651 Herne

Fon 02325-580087  
Fax 02325-580089

E-Mail [info@ingenieurbuero-ebrecht.de](mailto:info@ingenieurbuero-ebrecht.de)

Ein Wochenende später (24./24. Mai) starten unsere Juniorinnen und Junioren in Köln.

Die Kinder rudern am 30. und 31. Mai in Essen-Kettwig und am 13. und 14. Juni in Bochum-Witten.

Ihren Leistungsstand prüfen am Wochenende 5.- 7. Juni die Senioren in Ratzeburg und die Junioren in Hamburg.

Die Meisterschaften U23, U19 und U17 finden vom 25.-28. Juni in Duisburg statt.

---

### Jubeln hilft.

---

## Der Erfolg hat viele Väter

Einer ist der Fleiß, ein anderer die Motivation, nicht zuletzt die Anerkennung. Unsere Aktiven brauchen Ihre Unterstützung. Wenn sie wissen, dass am Ziel RVE-Anhänger stehen und jubeln, dann können sie bestimmt noch ein Schippchen zulegen und dadurch vielleicht das Rennen gewinnen.



Regatta-Termine und alles, was es Neues gibt im Ruderverein EMSCHER lesen Sie im Internet unter [www.rvemscher.de](http://www.rvemscher.de). Klicken Sie uns an!

Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Anschrift mitteilen, würden wir Sie gerne zukünftig mehr über dieses Medium informieren. Oft müssen Termine kurzfristig festgelegt oder besondere Informationen weitergegeben werden und da bietet sich das Internet geradezu an. Bitte raffen Sie sich auf und geben gleich Ihre Anschrift an Stefan Kruse unter [kruse@ib-wesemann.de](mailto:kruse@ib-wesemann.de). Das erleichtert der Geschäftsführung die Arbeit und Sie sind „mit einem Klick“ informiert.



EIN VOLLER HÄNGER AUF REISEN

Zum Geburtstag viel Glück ... – ganz viel Gesundheit und Freude. Mögen die persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen. Das wünschen wir allen, die im kommenden Jahr wieder ein Jahr älter werden.

Mit „besonderen“ Glückwünschen bedenken wir unsere ältesten Vereinsmitglieder und alle, die einen besonderen Geburtstag feiern können.

### Wir gratulieren herzlich:

- 95 Jahre 25.04.2009 Maria Pieper  
88 Jahre 11.04.2009 Paul Fechner  
87 Jahre 21.07.2009 Klara Pilz  
85 Jahre 20.05.2009 Dr. Horst Gordies  
80 Jahre 24.10.2009 Willi Bitomsky  
75 Jahre 18.01.2009 Gudrun Schettler  
19.07.2009 Sigrun Urbanski  
70 Jahre 22.01.2009 Manfred Kruse  
28.01.2009 Jürgen Wunsch  
13.03.2009 Horst Wittor  
23.06.2009 Wolfgang Bremer  
03.07.2009 Ellen Kruse  
08.09.2009 Roland Helfer  
60 Jahre 27.04.2009 Bernd Westemeyer  
28.05.2009 Jochen Heidicker  
28.07.2009 Heinz-Michael Westerhaus  
18.08.2009 Marianne Wick  
03.09.2009 Peter Sobanski  
11.12.2009 Rainer Weyers  
50 Jahre 13.01.2009 Prof. Dr. Hans-Peter Noll  
17.01.2009 Mechthild Bonner  
27.04.2009 Dr. Dirk Boeddinghaus  
13.05.2009 Bodo Bonner  
19.07.2009 Karl Brinker jr.  
26.07.2009 Ronald Hauke  
09.08.2009 Jürgen Mauz  
19.08.2009 Bernd Knappitsch  
29.12.2009 Sabrina Boeddinghaus

- 40 Jahre 17.02.2009 Oliver Ebrecht  
25.05.2009 Michael Chrzon  
28.05.2009 Matthias Tripp  
18.11.2009 Volker Ittermann  
15.12.2009 Matthias Hoffmeister

### Unsere Vereinsjubilare

Beim Anrudern 2009 wird der Vereinsvorsitzende wieder alle die ehren, die über viele Jahre dem Verein treu verbunden geblieben sind und damit die Arbeit des RVE unterstützt haben.

---

#### Dank für langjährige Mitgliedschaften an:

---

- 40 Jahre Heinz-Jürgen Klaeser  
Wolfgang Bremer  
Georg Köhler  
25 Jahre Friedhelm Cubick  
Gerda Cubick  
Alfons Schäfer  
Gabriele Schäfer  
Stefanie Schäfer  
10 Jahre Bernward Koch  
Oliver Ebrecht  
Ute Klaeser  
Stefanie Klaeser  
Katharina Klaeser  
Klaus Biesgen  
Gabi Biesgen  
Indi Biesgen  
Michael Wilinski  
Barbara Dorlöcher  
Frank Wustmann  
Marian Grondziel  
Stefanie Kokott  
Rebekka Preuß  
Maria Preuß  
Karl-Georg Preuß  
Hans-Jürgen Baranowski  
Gabriela Baranowski  
Lena Baranowski

## Herzlich willkommen beim RVE

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder und hoffen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen werden:

Lars Winkelmann

Leon Sahil Kuckuck

Jörg Hofmann

Christiane Dickau

Jonas Rossetto

Charlotte Rossetto

Christiane Stahl

Michael Stegemann

Ronald Bahls

Ulf Ciesielski

Barbara Switon

Pia Niemeyer

Daniel Springwald

Constanze Oestreich

Karin Echter

Hans-Martin Knipfer

Christian Ulbricht

Fabian Werner

Stefan Klein

Michael Klein



- **Balkon-/Treppengeländer**
- **Vordächer**
- **Toranlagen**
- **Stahlkonstruktionen**
- **Treppenbau**



Hülsstr.1 • 44625 Herne

Tel. 0 23 25 / 63 628-0

Fax 0 23 25 / 63 628-29

Verkauf und Beratung nach  
Termin-Absprache

E-Mail: [info@kostuj-metallbau.de](mailto:info@kostuj-metallbau.de)

Internet: [www.kostuj-metallbau.de](http://www.kostuj-metallbau.de)

### **Günter Beisemann**

\* 19. Juli 1931 † 28. Oktober 2008

### **Helmut Heinhold**

\* 1. Juli 1927 † 7. November 2008

*Mit unseren Ruderkameraden Günter Beisemann und Helmut Heinhold haben wir langjährige treue Vereinsmitglieder verloren. Günter Beisemann trat dem RVE im Jahre 1963 bei; Helmut Heinhold war seit 1960 Mitglied im RVE.*

*Günter Beisemann haftet fest in unserer Erinnerung als ein Ruderkamerad, der sich sehr um unseren RVE und seine Mitglieder verdient gemacht hat. Er hat immer großzügig geholfen, wenn es um bauliche Belange an unserem Bootshaus ging und sich liebevoll um seine Ruderkameradinnen und -Kameraden gesorgt und gekümmert. Er hatte einen festen Stammpplatz im „Altherren-Achter“ und hat – solange es ihm gesundheitlich möglich war – an allen Wanderfahrten teilgenommen. Günter Beisemann hat gerne gelacht, Dönekas erzählt und Freude gemacht. Ein verlässlicher, großzügiger Mensch hat uns verlassen.*

*Mit Helmut Heinhold hat der RVE einen seiner prominentesten Ruderer verloren. Seine große Karriere begann im Vegesaker Ruderverein Anfang der 50ziger Jahre. In den Jahren 1952/53/54 wurde er Deutscher Meister im Zweier mit Steuermann, 1953 Vize-Europameister. Der Höhepunkt in seiner Ruderlaufbahn war zweifellos der Gewinn der Silbermedaille bei den Olympischen Spielen 1952 in Helsinki. Als vorbildlicher Sportsmann gehörte er mit zu den deutschen Sportlern, die nach dem Krieg den deutschen Sport wieder in den internationalen Sport zurückführten.*

*Als Mitglied des RVE setzte er hier seine aktive Karriere durch Siege in vielen bedeutenden Rennen fort, bevor er 1964 als Trainer die Verantwortung für die Ausbildung unserer jungen Ruderer übernahm. Damit begann die bis dahin sportlich erfolgreichste Zeit unserer Vereinsgeschichte. Deutsche Jugendmeisterschaften, Siege in Eichkranzrennen, Vize-Weltmeisterschaften im Juniorenbereich waren das Ergebnis seiner ausgezeichneten Trainerarbeit.*

*Nach Ende seiner Trainerzeit versorgte er als erfolgreicher Geschäftsmann Rudervereine weltweit mit Ruderbooten und dem, was dazugehört.*

*Im Kreise der „Alten Herren“ war er nach seiner Berufstätigkeit seinem geliebten Rudersport weiter treu. Noch bis vor einem Jahr saß er im „Altherren-Achter“ und machte deutlich, dass er nichts vergessen hatte von seiner vorbildlichen Rudertechnik.*

*Mit Günter Beisemann und Helmut Heinhold hat der RVE zwei sehr geachtete Mitglieder verloren.*

*Beide haben auf ihre eigene besondere Art dem RVE und damit der Vereinsfamilie viel gegeben. Zahlreiche Vereinsmitglieder haben Günter Beisemann und Helmut Heinhold auf dem letzten Weg begleitet.*

---

**Sie haben ein ehrenvolles  
Andenken verdient.**

---

WÖHLE DRÖGE BACKHOFF  
NOTAR UND RECHTSANWÄLTE

NoRAe

PETER WÖHLE

MICHAEL DRÖGE

MICHAEL BACKHOFF

ANDREA DRÖGE

CHRISTIAN SPENGLER

KERSTIN SEIDL

THOMAS REUTER

ESTHER FRIEDRICH

Wanner Straße 23-25  
44649 Herne  
www.norae.de

Tel: 0 23 25 - 95260  
Fax: 0 23 25 - 9526-79  
E-Mail: [kanzlei@norae.de](mailto:kanzlei@norae.de)



**Cranger Boden- und Baustoffmanagement GmbH**

Hafenstraße 1 b • 44653 Herne  
Tel. 0 23 25 / 58 725 – 0  
Fax 0 23 25 / 58 725 – 33

## Danke...

Ganz herzlich sagen wir DANKE allen Inserenten. Mit Ihren Anzeigen haben Sie diese Zeitung finanziert und damit diese Ausgabe ermöglicht.

Unsere Bitte an alle Leser der REGATTA: Bevor Sie einen Einkauf tätigen oder einen Auftrag vergeben, schlagen Sie nach in der Regatta. Unsere Inserenten empfehlen sich!

---

### Danke ...

---

sagen wir auch allen, die sich aufgerafft und mit ihren Zeilen unserer Vereinszeitung Leben gegeben haben.

Die Redaktion wünscht Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr.



Die Redaktion wünscht Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr.



*der Service  
rund um den  
Durst*

Getränke Kern GmbH · Am Großmarkt 3 · 44653 Herne

Tel.: 0 23 23/28 66, Fax: 0 23 23/2 46 05

E-Mail: [info@Getraenke.Kern.de](mailto:info@Getraenke.Kern.de)

Ihr Partner für Gastronomie, Handel und Veranstaltungen

## Wir liefern für Ihre Feste:

Bierwagen, Kühlwagen, Rundstände, Zapfanlagen, Theken, Sitzgarnituren, Stehtische, Gläser und Getränke auf Kommission

Besuchen Sie auch unseren Abholmarkt auf 800 m<sup>2</sup>



Getränke



Star



Frankenheim

Der feine Unterschied.

- Parken direkt vor der Tür
- Service bis in den Kofferraum
- Heimdienst
- Geschenkboutique
- Weinabteilung mit Winzerweinen
- Dauerniedrigpreise



Fleisch- und  
Wurstesser  
sind bessere Ruderer

---

Ihre City-Fleischerei

**Boeder**

---

Wanne-Eickel  
Hauptstraße 246  
Telefon 7 11 90

# **BERKEL**

## **PKW- und LKW-LACKIEREREI**

**seit  
1960**

AUTO - EINBRENNLACKIERUNG

KAROSSERIE - INSTANDSETZUNG

WERBEBESCHRIFTUNG

SANDSTRAHLUNG

*Bei der Abwicklung von Unfallschäden  
sind wir Ihnen gerne behilflich!*

**Herne 2 (Wanne-Eickel) • Wiesenstraße 57**

**☎ 0 23 25 / 95 99-0**



GEFÜLLTER SATTELPLATZ DURCH BEGEISTERTE ZUSCHAUER BEIM HERNER RUDERTAG.

## Verzeichnis der Inserenten

Architekten Weyer .....	41	ISAP .....	50
Architekturbüro Schröder.....	52	Klaus Hartstock.....	38
Autohaus Tiemann.....	43	KFZ-Werkstatt R + M .....	56
Autolackiererei Berkel.....	65	Metallbau Kostuj GmbH .....	60
Baugeschäft Nolte .....	52	Möbelspedition Frye GmbH .....	20
Bauunternehmung Müller GmbH.....	25	Müller. Die lila Logistik GmbH .....	22
Blickpunkt Optik Schäfer.....	36	Paracelsus-/Ruhr-Apotheke .....	30
Blömeke Herne .....	68	RAG Montan Immobilien.....	8
Cranger Boden- und Baustoffmanagement.....	62	Reifen Stiebling .....	29
D&S Kälte- und Klimatechnik.....	21	Reisen & Spedition Graf .....	14
Emscher Bauunion.....	30	Restaurant Bootshaus .....	46
Falck Mohrmann & Partner .....	56	Salon Haarmonie.....	48
Fleischerei Boeder .....	64	Sanitär Heidicker .....	9
Fliesen Andreas Franke .....	6	Sanitär Wiegmann.....	45
Fliesenfachgeschäft Heckeroth .....	38	Schettler Unternehmungen .....	23
Friedhofsgärtnerei Preuß.....	26	Schneider Engineering .....	28
Generalagentur Popp .....	44	Schwing/Stetter GmbH .....	42
Geotechnisches Büro Prof. Düllmann GmbH.....	12	Stadtwerke Herne AG .....	10
Getränke Kern GmbH .....	63	Steuerberatung Witt & Kollegen .....	18
Hasler-Matlik.....	6	TUI ReiseCenter .....	16
IGE Oliver Ebrecht .....	57	Vestring Gebäudetechnik .....	24
Ingenieurdienstleistungen Dr. Wesemann.....	4	Wöhle Dröge Backhoff .....	62



gestalten  
drucken  
publizieren  
verbinden

Wir bringen Ihr Projekt zu Wasser.  
Dynamik dank stromlinienförmiger Organisation.

**blömeke**

Phone +49.23 25.92 97-0 | [www.bloemeke-media.de](http://www.bloemeke-media.de)